

GEMEINDENACHRICHTEN **PUCHENAU**

AUS UNSERER GEMEINDE – GN 5/2025



Amtliche Mitteilung.
Zugestellt durch post.at



**AUS DEN
VEREINEN**



**BGM. FRITZ GEYRHOFER
INFORMIERT**



**ADVENT-
VERANSTALTUNGEN**



POLITIK & VERWALTUNG	4
BÜRGERSERVICE	9
LEBEN IN PUCHENAU	14
EINRICHTUNGEN	18
VERANSTALTUNGEN	20
VEREINE	22
REGIONALES	33

IMPRESSUM:

GN 5-2025, Gemeindenachrichten Puchenau, 30.11.2025: Amtliches Informationsblatt der Gemeinde Puchenau. Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Gemeinde Puchenau, 4048, Kirchenstraße 1; Tel. +43(0)732/ 22 10 55; gemeinde@puchenau.at; www.puchenau.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Geyrhofer, MBA. Druck: BTS Engerwitzdorf. Auflage: 2.500 Stück. Erscheinungsweise: 5 x jährlich. Titellogo: kishalmi.net. Redaktion, Gestaltung & Layout: Sonja Rechberger.

HINWEIS:

Namentlich gekennzeichnete Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten selbstverständlich im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Berufstitel und akademische Grade werden im laufenden Text weggelassen. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung.

**LIEBE PUCHENAUERINNEN,
LIEBE PUCHENAUER!**

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Eine Zeit, in der wir innehalten, zurückblicken und dankbar darüber sein dürfen, was wir gemeinsam erreicht haben. Das Jahr 2025 war für unsere Gemeinde ein Jahr des Miteinanders, der Weiterentwicklung und der gegenseitigen Unterstützung. Ob bei Projekten in der Infrastruktur, bei kulturellen Veranstaltungen oder im sozialen Engagement, überall war spürbar, wie stark unser Zusammenhalt ist und wie viel Herzblut in unserer Gemeinschaft steckt.

Besonders erfreulich ist, dass zahlreiche Vorhaben, die uns in den letzten Monaten begleitet haben, erfolgreich umgesetzt werden konnten. Auch wenn wir uns im Härteausgleich befinden, ist es uns gelungen, Wege und Plätze zu verschönern und wichtige Maßnahmen zur Lebensqualität in Puchenau umzusetzen. Viele Vereine, Organisationen und engagierte Bürger haben mit ihrem Einsatz dazu beigetragen, dass unser Ort lebendig bleibt. Dafür gebührt allen, ob haupt- oder ehrenamtlich tätig, ein herzliches Dankeschön. Sie sind es, die Puchenau zu einem Ort machen, an dem man sich wohl und zuhause fühlt.

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wird uns bewusst, wie wichtig Gemeinschaft, Wärme und gegenseitige Achtsamkeit sind. In einer Welt, die oft von Hektik, Unsicherheit und Egoismus geprägt ist, ist es umso bedeutender, solidarisch miteinander umzugehen und den Blick füreinander nicht zu verlieren. Rücksicht, Verständnis und Hilfsbereitschaft sind Werte, die unser Zusammenleben tragen, nicht

nur zu Weihnachten, sondern das ganze Jahr über. Wenn es uns gelingt, das „Wir“ über das „Ich“ zu stellen, dann schaffen wir ein soziales Klima, das allen guttut. Dazu gehören auch Verständnis und Geduld in den alltäglichen Dingen. Gerade im Winter, wenn Schnee und Eis unsere Gemeinde in eine wunderschöne, aber auch herausfordernde Landschaft verwandeln, möchte ich um Nachsicht bitten. Die Mitarbeiter im Wirtschaftshof leisten großartige Arbeit, doch sie können nicht an allen Stellen gleichzeitig sein. Sie bemühen sich mit großem Engagement, Straßen und Wege so rasch wie möglich zu räumen und verdienen dafür unser Vertrauen und unseren Dank. Ein freundliches Wort oder ein Lächeln ist oft mehr wert als man denkt.

Ich persönlich bin sehr dankbar für die Aufgabe als Bürgermeister dieser Gemeinde. Es erfüllt mich mit Stolz und Freude zu sehen, wie viel Engagement, Kreativität und Zusammenhalt in Puchenau spürbar sind. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich diesen Weg fortsetzen, mit Offenheit für Neues, mit Verantwortung für unsere Gemeinschaft und mit dem Willen, das Miteinander zu stärken. Möge das neue Jahr 2026 uns allen Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Begegnungen bringen. Lassen wir uns vom Geist der Weihnacht leiten: Mit Zuversicht, Wärme im Herzen und dem festen Glauben daran, dass wir gemeinsam alles schaffen können. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

**Ihr Bürgermeister
Friedrich Geyrhofer**





BGM. FRITZ GEYRHOFER

INFORMIERT

DAS GEMEINDEBUDGET PUCHENAU – GEMEINSAM IN EINE STABILE ZUKUNFT

Unsere Gemeinde steht - wie viele andere in Oberösterreich - vor finanziellen Herausforderungen. Seit diesem Jahr befindet sich Puchenu in dem sogenannten Härteausgleich. Das bedeutet: Die laufenden Ausgaben der Gemeinde übersteigen derzeit die Einnahmen. Aktuell liegt unsere Negativbilanz bei rund 717.000 Euro. Dieser Fehlbetrag wird vom Land Oberösterreich ausgeglichen. Diese Unterstützung stellt sicher, dass die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde erhalten bleibt, allerdings sind damit auch klare Vorgaben und Regeln verbunden.

Was bedeutet der Härteausgleich konkret?

Wenn eine Gemeinde finanzielle Hilfe aus dem Härteausgleichsfonds erhält, muss sie sich an bestimmte Rahmenbedingungen halten. Jede Budgetentscheidung, egal ob Investitionen, Anschaffungen oder neue Projekte, muss vom Land Oberösterreich freigegeben werden. Das ist zwar eine Einschränkung, sorgt aber auch für Transparenz und dafür, dass alle Mittel verantwortungsvoll eingesetzt werden.

Zusätzliche Fördermittel für Puchenu

Trotz der angespannten Lage gibt es auch erfreuliche Entwicklungen. Für das laufende Jahr hat Puchenu zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 140.500 Euro vom Land Oberösterreich erhalten. Darüber hinaus stehen uns für die Jahre 2025 bis 2028 KIG-Mittel (Kommunalinvestitionsgesetz-Mittel) in der Höhe von 667.150,61 Euro zur Verfügung. Das Besondere daran: Diese Gelder sind nicht zweckgebunden und können daher flexibel für Investitionen und Instandhaltungen verwendet werden. Zusätzlich erhält Puchenu im Jahr 2026 weitere 98.869 Euro aus dem Härteausgleichsfonds, die gezielt für Investitionen eingesetzt werden dürfen.

Ein Teil der Mittel, die uns aus dem Härteausgleichsfonds HAF 2 zur Verfügung stehen, muss für laufende Tilgungen bestehender Darlehen verwendet werden. So sehen es die rechtlichen Bestimmungen vor. Ein Teil der zusätzlichen Gelder muss auch für notwendige Instandhaltungen eingesetzt werden, damit unsere Infrastruktur erhalten werden kann.

Trotz dieser Verpflichtungen werden weiterhin Mittel zur Verfügung stehen, die wir gezielt für Investitionen in Puchenu und für unsere Bürger einsetzen können. Sie geben uns die Möglichkeit, wichtige Projekte umzusetzen, die unserer Gemeinde langfristig zugutekommen.

Gemeinsam entscheiden für Puchenu

Mir ist besonders wichtig, dass wir diese finanziellen Spielräume gemeinsam, verantwortungsvoll und mit Weitblick nutzen. Es ist mir als Bürgermeister gelungen, alle Fraktionen an einen Tisch zu bringen, um gemeinsam zu gestalten. Gerade in Zeiten knapper Budgets ist das ein starkes Signal. In Puchenu stehen nicht parteipolitische Interessen im Vordergrund, sondern das Wohl unserer Gemeinde. Sobald klar ist, wie groß unser tatsächlicher finanzieller Spielraum ist, werden wir gemeinsam einen Investitionsplan erarbeiten. Erfreulich ist, dass sich viele der eingebrachten Ideen stark überschneiden. Ein gutes Zeichen dafür, dass Puchenu allen am Herzen liegt.

Ich bin überzeugt, dass wir mit Unterstützung des Landes, mit Vernunft und mit gemeinsamer Gestaltungskraft Puchenu weiterhin auf einem guten Weg halten können, damit unsere Gemeinde finanziell gestärkt und lebenswert bleibt.

GROSSAMBERGSTRASSE

In Puchenu wurde auch heuer ein wichtiger Abschnitt der Großambergstraße durch den Wegeerhaltungsverband in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Puchenu erfolgreich saniert. Damit investiert die Gemeinde Puchenu in sichere und moderne Straßen.

Die Arbeiten umfassten den Bereich von der Kurve bei der Gatteredersiedlung bis oberhalb des Transformators beim Bauernhaus vulgo Wöger. Ich bin sehr erfreut über den sichtbaren Fortschritt und sehr stolz darauf, dass es uns gelungen ist, die dringend notwendige Sanierung dieses Straßenabschnittes heuer umzusetzen. Durch viele Gespräche und beharrliches Engagement konnte ich erreichen, dass Puchenu bei der Umsetzung vorgezogen wurde.

Im kommenden Jahr soll auch der noch verbleibende Abschnitt der Großambergstraße fertiggestellt werden. Damit wird die gesamte Straße in neuem Zustand erstrahlen und die Verkehrssicherheit sowie der Fahrkomfort für alle Verkehrsteilnehmer nachhaltig verbessert. Darüber hinaus wird die Gemeinde Puchenu im Jahr 2025 und 2026 rund 200.000 Euro in die Sanierung weiterer Gemeindestraßen investieren. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Land Oberösterreich erhält die Gemeinde dafür 78.000 Euro an Fördermittel von der Abteilung „Straßenbau und -erhaltung“ des Landes.

Abschließend möchte ich betonen, dass diese Investitionen ein wichtiger Beitrag zur Lebensqualität in unserer Gemeinde sind. Gute Straßen bedeuten Sicherheit, Komfort und ein gepflegtes Erscheinungsbild und das ist mir für Puchenu besonders wichtig.



KURZPARKZONE IN PUCHENAU

In den vergangenen Wochen ist uns aufgefallen, dass es immer wieder zu Missverständnissen im Zusammenhang mit der zeitlich begrenzten Kurzparkzone in unserer Gemeinde kommt. Es wird oft angenommen, dass ähnlich wie bei kostenpflichtigen Kurzparkzonen in Städten eine Kulanzzeit von zehn Minuten besteht, in der das Fahrzeug auch ohne Parkuhr abgestellt werden darf. Ich möchte an dieser Stelle deutlich darauf hinweisen, dass dies nicht zutrifft!

In der zeitlich begrenzten Kurzparkzone in Puchenu gilt: Ab der ersten Minute des Parkens muss eine Parkuhr gut sichtbar im Fahrzeug angebracht sein. Nur so kann nachvollziehbar sein, wann das Fahrzeug abgestellt wurde. Diese Regelung ist nicht willkürlich, sondern gesetzlich vorgeschrieben und dient dazu, dass alle die zur Verfügung stehenden Parkplätze fair und gleichberechtigt nutzen können. Der beauftragte Wachdienst führt regelmäßig Kontrollen durch, um sicherzustellen, dass die Kurzparkregelungen eingehalten werden. Wenn bei einer Kontrolle keine Parkuhr sichtbar ist oder die zulässige Parkdauer überschritten wurde, muss ein Organmandat ausgestellt werden. In solchen Fällen kann keine Kulanz geübt werden, da die Kontrolle nach klaren, objektiven Kriterien erfolgt. Weder die Gemeinde noch die Kontrolleure haben hier einen Ermessensspielraum.

Mir ist bewusst, dass es ärgerlich sein kann, wenn man einen Strafzettel erhält, insbesondere wenn man nur „kurz etwas erledigen“ wollte. Dennoch ist es wichtig, dass wir uns alle an die geltenden Regeln halten, um ein geordnetes und faires Miteinander im Straßenverkehr zu gewährleisten.

Ich möchte daher alle Puchenuer bitten, diese Bestimmung künftig zu beachten und beim Parken in der Kurzparkzone stets die Parkuhr gut sichtbar einzustellen. So können wir alle dazu beitragen, dass die vorhandenen Parkflächen bestmöglich genutzt werden und gleichzeitig unnötige Strafen vermieden werden.

BGM. FRITZ GEYRHOFFER**INFORMIERT****COMMUNITY NURSING – EIN STARKES PROJEKT, DAS WEITERLEBEN SOLL**

Mit Ende des Jahres 2024 ist in unserer Gemeinde das EU-Projekt Community Nursing ausgelaufen. Dieses dreijährige Pilotprojekt, das von der Europäischen Union finanziert wurde, hatte das Ziel, Gesundheitsförderung, Pflegeberatung und Unterstützung direkt in unsere Gemeinde zu bringen, zu den Menschen, wo sie leben. In Puchenu war dieses Projekt ein großer Erfolg. Viele Bürger haben das Angebot genutzt, um sich individuell zu Gesundheitsfragen beraten zu lassen, Unterstützung im Alltag zu bekommen oder Hilfe bei der Organisation von Pflege- und Betreuungsleistungen zu erhalten. Die positive Rückmeldung aus der Bevölkerung hat deutlich gezeigt, dass dieses Angebot gebraucht wurde und einen echten Unterschied gemacht hat.

Ab dem 1. Jänner 2025 wäre der Sozialhilfverband dafür zuständig gewesen, das Community Nursing für Puchenu weiterzuführen. Leider hat sich der Verband entschieden, die Finanzierung nicht zu übernehmen. Diese Entscheidung bedaure ich zutiefst, denn in Puchenu wurde das Projekt nicht nur gut angenommen, sondern es hat sich als wertvoller Bestandteil unserer Gesundheitsversorgung etabliert. In den letzten neun Monaten habe ich persönlich zahlreiche Anfragen von Bürgern erhalten, die sich gewünscht hätten, dass das Projekt weitergeführt wird. Diese Rückmeldungen haben mir gezeigt, wie groß der Bedarf ist und wie sehr die Menschen in unserer Gemeinde dieses Angebot geschätzt haben.

Als diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger weiß ich, wie wichtig wohnortnahe Beratung und Prävention sind. Community Nursing ist für mich keine bloße Idee, sondern eine zukunftsweisende Form der Gesundheitsförderung, die dazu beiträgt, dass Menschen länger selbständig und gut betreut zu Hause leben können.



Darum habe ich beschlossen:

Ich werde das Community-Nursing-Angebot in Puchenu persönlich weiterführen. Auch wenn ich das nicht im vollen Umfang wie während der EU-Projektzeit leisten kann, werde ich mein Möglichstes tun, um Ihnen weiterhin Unterstützung, Beratung und Begleitung in Gesundheits- und Pflege Themen anzubieten.

Warum Community Nursing wichtig bleibt

- Früherkennung und Prävention: Gesundheitsprobleme werden früh erkannt und können rechtzeitig behandelt werden.
- Individuelle Beratung: Persönliche Begleitung bei Fragen zu Gesundheit, Pflege und Vorsorge.
- Wohnortnahe Betreuung: Unterstützung in der Gemeinde oder zu Hause.
- Förderung der Selbstständigkeit: Hilfe zur Selbsthilfe – für ein selbstbestimmtes Leben im Alter.
- Entlastung für Angehörige: Fachliche Beratung und Unterstützung im Pflegealltag.
- Stärkung der Gemeinschaft: Vernetzung von Pflege, Medizin und sozialer Unterstützung.

Wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin wünschen, können Sie im Bürgerservice der Gemeinde einen Termin vereinbaren.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Puchenu auch in Zukunft eine Gemeinde bleibt, in der Gesundheit, Zusammenhalt und Menschlichkeit im Mittelpunkt stehen.

AUS DEM UMWELTAUSSCHUSS**NISTHILFE FÜR WILDBIENEN**

Bei der Herstellung oder Auswahl einer geeigneten Nisthilfe für Wildbienen sollten einige Dinge beachtet werden, damit diese auch erfolgreich und zahlreich besiedelt werden.

Mögliche Elemente der Nisthilfen**Holzblöcke mit Bohrlöcher**

- Hartholz, z. B. Birken-, Ahorn- oder Eichenholz sowie Obstbäume (kein Nadelholz)
- Unbehandeltes Holz!
- Löcher mit Durchmessern von 2 – 10 mm (überwiegend 3 – 6 mm)
- seitlich – nicht in Stirnseite, um Springen von Holz zu vermeiden
- Löcher leicht schräg nach oben oder waagrecht – damit sich kein Wasser in der Nisthöhle sammelt
- Keine ausgefransten Bohrlöcher

Markhaltige Stängel (zB Holunder, Brombeere, Himbeere) senkrecht anbringen oder stehen lassen und alle ca. 15 cm eine feine Kerbe einschneiden – dadurch finden mehr Wildbienen eine Nistmöglichkeit. Liegend werden markhaltige Stängel von den darauf spezialisierten Wildbienen nicht besiedelt!

Hohle Stängel (zB. Bambus, Schilf, Binsen, Strohhalme) – z. B. zu Bündel zusammengefasst oder in Dosen geschichtet legen. Als Schutz vor Vögeln Gitter anbringen! Enthaltene Mark kann mittels „Kastanienbohrer“ entfernt werden. Faser oder raue Schnittkanten müssen durch Schleifen entfernt werden.

Hilfe für Bodennister

Etwa die Hälfte der heimischen Wildbienen nistet im Boden, auch ihnen kann man helfen.

- sonniger vegetationsfreier Boden, Sand, offene Bodenstellen
- Töpfe mit Sand, sandiger Erde, Löss, Lehm oder Erde-Schottermischungen (Tiefe ca. 40-50 cm)
- Hummelkasten – Bauanleitungen siehe Nisthilfen-Broschüre Land OÖ

Generell gilt:

- sonniger und warmer Standort, nach Südosten bis Südwesten ausrichten - Schutz vor Wind und Regen
- fester Stand/stabile Aufhängung (nicht frei hängend)
- nahe an den Nahrungspflanzen

Nähere Infos auch auf der Homepage: [bienenfreundlich.at](https://www.bienenfreundlich.at)



Quelle: Land OÖ,
<https://www.wildbienen.info>

MEDIEN 2026**TERMINE**

Wir veröffentlichen gerne Ihre Beiträge, wenn Sie uns diese noch vor Redaktionsschluss zusenden.

Kontakt: Sonja Rechberger

Tel: 0732/221055-235

sonja.rechberger@puchenu.at

**Ausgabe 1 -2026**

Februar/März

Redaktionsschluss: 5.1.2026

Zugestellt bis Ende Jänner

Ausgabe 2 -2026

April/Mai

Redaktionsschluss: 5.3.2026

Zugestellt bis Ende März

Ausgabe 3 -2026

Juni/Juli/August

Redaktionsschluss: 5.5.2026

Zugestellt bis Ende Mai

Ausgabe 4 -2026

September/Okttober/November

Redaktionsschluss: 5.8.2026

Zugestellt bis Ende August

Ausgabe 5 - 2026

Dezember/Jänner 2027

Redaktionsschluss: 5.11.2026

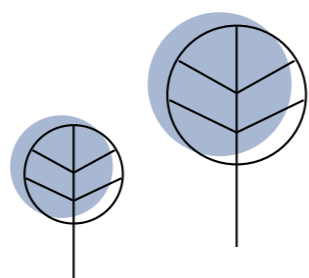
Zugestellt bis Ende November



AUS DEM UMWELTAUSSCHUSS ACHTUNG SCHULSTRASSE

Seit Schulbeginn gilt wieder: Keine Einfahrt in die Schulstraße an Schultagen zwischen 07:00 und 17:00 Uhr, um unsere Kinder auf dem Weg zu und von ihren Bildungseinrichtungen besser zu schützen.

Um wieder auf die Schulstraße aufmerksam zu machen, haben die Kinder der Volksschule ihre Schulstraße im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche künstlerisch gestaltet und der Umweltausschuss der Gemeinde hat gemeinsam mit den Volksschülern mit einer Apfel- / Zitronen-Verteilaktion morgens vor der Schule Bewusstseinsbildung betrieben: Eltern, die die Schulstraße ordnungsgemäß NICHT befahren haben, bekamen einen Bio-Apfel, Eltern die hineingefahren sind, eine Bio-Zitrone geschenkt – und natürlich eine Aufklärung über das Straßenschild und die rechtliche Bedeutung. Auch die Polizei hat seit Schulbeginn ihre Kontrollen verschärft, kann doch ein Missachten der verordneten Schulstraße mit einem Bußgeld von mind. 36 bis zu 726 Euro geahndet werden.



Gemeindeamt Öffnungszeiten:

18.12.	07:30 - 12:00 Uhr Nachmittag ist geschlossen
22.12.	07:30 - 12:00 Uhr
23.12.	07:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
24.12.	GESCHLOSSEN
25.12.	Feiertag
26.12.	Feiertag
29.12.	07:30 - 12:00 Uhr
30.12.	07:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
31.12.	07:30 - 12:00 Uhr
01.01.2026	Feiertag
02.01.2026	GESCHLOSSEN
05.01.2026	GESCHLOSSEN
06.01.2026	Feiertag

Frohe Weihnachten und viel Glück,
Gesundheit und Freude im neuen Jahr!

KARL HEINZ ZWETTLER

* 25. Mai 1955
† 22. September 2025



Seit 1991 Fraktionsmitglied der SPÖ und im Gemeinderat tätig, zuletzt als Ersatzgemeinderat.

1992-2003 Mitglied im Sportausschuss
1997-2003 Obmann-Stv. im Ausschuss für Tiefbau und Verkehr

Mitwirkung in vielen Ausschüssen als Ersatzmitglied während seiner Funktionszeit.

In ehrendem Gedenken



RECHTSTIPP VON MAG. STEFAN LANG LL.M. KONSUMENTEN- / VERBRAUCHERRECHT 2026

Im Verbraucherrecht stehen (wieder einmal) Neuerungen an.

Die Empowering-Consumers-Richtlinie 2024/825 befindet sich derzeit in Umsetzung und soll durch umfangreiche Informationspflichten dafür sorgen, dass Verbraucher nachhaltiger kaufen und das Angebot an haltbaren Waren verstärkt wird. In Zukunft muss ein Händler dem Kunden beispielsweise gewisse Informationen über die Reparierbarkeit seiner Waren zur Verfügung stellen und über umweltfreundliche Liefermöglichkeiten informieren. Auch die Gestaltung der Information über die Gewährleistung sowie über mögliche Herstellergarantien wird harmonisiert.

Am 13. Juni 2024 wurde die EU-Richtlinie 2024/1799 zur Förderung der Reparatur von Waren („Right to Repair“-Directive) verabschiedet. Diese Richtlinie ist ein Bestandteil des Europäischen „Green Deal“ und soll

einen nachhaltigeren Konsum fördern. Vom österreichischen Gesetzgeber ist die Richtlinie bis zum 31. Juli 2026 in nationales Recht umzusetzen. Die Recht auf Reparatur-Richtlinie ist ein weiterer Bestandteil der europäischen Nachhaltigkeitsstrategie. Am selben Tag wurde auch die Ökodesign-Verordnung 2024/1781 beschlossen. Diese Ökodesign-Verordnung setzt bei der Produktgestaltung an, die Recht auf Reparatur-Richtlinie hat das Ziel, die tatsächliche Durchführung solcher Reparaturen zu fördern. Es wird ein Rechtsanspruch des Konsumenten gegen den Hersteller (nicht gegen den Verkäufer) auf Reparatur bestimmter Konsumgüter geschaffen. Sämtliche Verpflichtungen aus der Recht auf Reparatur-Richtlinie betreffen die gesamte Lieferkette, vom Hersteller bis zum Vertreiber. Der Kern der Richtlinie ist die Reparaturverpflichtung im Hinblick auf bestimmte Produktkategorien, welche im Anhang II der Richtlinie angeführt sind, bei-

spielsweise Waschmaschinen, Staubsauger, Mobiltelefone, Haushaltsgeschirrspüler, Kühlgeräte, Wäschetrockner sowie Waren, welche Batterien für leichte Verkehrsmittel (z.B. E-Scooter oder E-Bikes) enthalten. Sofern eine Reparatur nicht unmöglich ist, hat der Hersteller auf Verlangen des Verbrauchers derartige Waren zu reparieren. Die Reparatur muss unentgeltlich oder zu einem angemessenen Preis erfolgen.

Artikel 16 der Richtlinie sieht (geringfügige) Änderungen bei den Gewährleistungsbehelfen vor. Auf primärer Gewährleistungsebene ist die Verbesserung dem Austausch vorzuziehen.

Die Umsetzung der Recht auf Reparatur-Richtlinie in nationales, österreichisches Recht bis 31. Juli 2026 bleibt daher abzuwarten. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne beratend zu Verfügung.

BÜCHEREI

ÖFFNUNGSZEITEN

Die öffentliche Bibliothek der Gemeinde Puchenau hat in den Weihnachtsferien geschlossen.

Ab Freitag, 9. Jänner 2026 ist wieder für Sie geöffnet.



MO & DI: 15-19 Uhr
FR: 16-20 Uhr

**MEDIZINISCHER RATGEBER VON
MR DR. ELFRIEDE MOSHAMMER****BRUSTKREBS**

Der Oktober war der „Brustkrebsmonat“, deswegen unser Titel! Jede achte Frau erkrankt in ihrem Leben an Brustkrebs. Über fünf Tausend mal wird jährlich in Österreich diese Diagnose gestellt. Ich möchte mich hier vor allem der Früherkennung und nicht pathologischem Wissen widmen. Weiß man doch, dass eine frühe Erkennung besonders wichtig ist, da hier heute nahezu 100 Prozent Heilungschancen bestehen.

Der Brustkrebs ist ein bösartiger Tumor und betrifft meist Frauen, ganz selten auch Männer. Die Krebszellen entwickeln sich in den Milchgängen oder den Drüsenläppchen und können sich über die Lymphbahnen in andere Organe absiedeln. Man spricht dann von Metastasen.

Die monatliche Selbstkontrolle der Brustdrüse ist oberstes Gebot, am besten in der Dusche, wo man schon geringe Veränderungen ertasten kann. Jede Veränderungen der Brust, tastbare Knoten, Dellen, Rötungen oder Ausfluss aus einer veränderten Warze sind verdächtig. Es müssen nicht immer Schmerzen vorhanden sein. Der Gang zum Hausarzt, Gynäkologen und dann zum zertifizierten Brustzentrum ist vorprogrammiert. Wir sind hier gut aufgestellt! Die kostenlosen Gesundenuntersuchungen

mit diversen Voruntersuchungen stehen zur Verfügung. Die Strahlenbelastung bei der Mammografie ist minimal, ein Ultraschallbild ergänzt die Diagnose. Brustkrebs früh zu erkennen kann tatsächlich Leben retten!

Die Ursachen an Brustkrebs zu erkranken sind vielfältig. Neben einer genetischen Veranlagung, dem Wechselspiel der Hormone in der Menopause, spielt der Lebensstil eine große Rolle. Rauchen, Übergewicht, Alkoholkonsum und Bewegungsmangel tun ihr Übriges. Die häufigsten Erkrankungen sind um das 65. Lebensjahr, in der Schwangerschaft nicht zu erkranken ist ein Irrglaube. Die Prognose des Krebses hängt nicht nur von der Früherkennung ab, sondern auch von der Art des Tumors und natürlich auch vom Alter der Patientin. Je nach der Art des Krebses wird eine Strahlentherapie, eine Anti-hormontherapie, eine Chemo- oder Immuntherapie erwogen. Wann und ob eine Operation erforderlich ist, entscheidet jeweils der Fall. Eine komplette Entfernung der Brust oder beider mit anschließendem Wiederaufbau kann erforderlich sein.

Die Diagnose Brustkrebs trifft Frauen oft wie ein Paukenschlag. Neben Angstzuständen treten häufig echte Depressionen auf. Auch nach erfolgreicher Therapie

bzw. sogar Heilung der Patientin tritt nicht selten ein Fatigue-Syndrom auf. Die Frauen sind nach Chemo- oder Strahlentherapien sehr erschöpft, sind noch lange kraft- und freudlos.

In der Krebsnachsorge hat zur Rehabilitation der Sport in Form von Krankengymnastik und Bewegungstherapie einen großen Stellenwert. Diverse Selbsthilfegruppen nehmen sich diesem Problem an. Nicht nur die psychische Betreuung, die anfangs sicher im Vordergrund steht, sondern der Ausdauersport in moderater Art ist angesagt. Sport, in jeder geeigneten Form, hellt das Gemüt auf und stärkt die körpereigene Krebsabwehr. Die Seele tankt einfach Kraft!

Mögen Sie durch eine entsprechende Lebensweise und auch viel Glück, oder wie man es nennen mag, je nach Lebenseinstellung und Verantwortung für den eigenen Körper und der Seele vor Vielem gefeit sein. Vertrauen Sie auf die heute so fortgeschrittene Medizin. Ein intaktes Umfeld, ein gewachsener Freundeskreis aber vor allem der Halt in der Familie gibt Kraft und Halt. Genießen Sie einfach das Leben und die Natur mit vollen Sinnen!

Wünsche ein entspanntes Weihnachtsfest und Gesundheit im neuen Jahr!

PINNWAND**IMMOBILIEN:**

Verkaufe renovierten 70 m²-Bungalow in sehr guter Lage in der Gartenstadt I. Zwei Zimmer, Fußbodenheizung, neues Dach. Der Garten ist uneinsehbar mit Gartenhaus. VB € 320.000,-
Kontakt: 0664/1030185

Bungalow in GST II zu verkaufen. Wohnfläche 100 m² (2 Schlafzimmer), 75 m² Garten direkt an der Donaupromenade. Preis auf Anfrage.
Kontakt: +49/1606930692

Verkaufe Einfamilienhaus (Altbau), Wimmholzweg, Puchenu. Grundfläche 543 m², Wohnfläche 154 m², teilsaniert, Doppelgarage, unverbaubare Aussicht. Preis auf Anfrage.
Kontakt: 0650/5929273

GRUNDSTÜCKE

Grundstücksverkauf in Puchenu in der Reinprechtenstraße 9 mit 885 m². Preisvorstellung EUR 275.000,-.
Kontakt: 0676/81418018

ARBEITSWELT:

Zwei-Personen-Haushalt in Puchenu sucht zuverlässige Reinigungskraft für 2 – 4 Stunden pro Woche. Ihre Aufgaben umfassen das Staubwischen, Böden reinigen und Fenster putzen. Bei Interesse freuen wir uns über Kontaktaufnahme unter 0664/73871125.

**AUS DEM STANDESAMT****WIR BEGRÜßEN UNSERE
NEUEN GEMEINDEBÜRGER**

LIAM ENZO von
Stefan Kysela und Jessica Huynh
MARIO von
Florian Kremmaier und Lidia Conejo Garcia
JONATHAN JULIAN von
Julian Geier, BA und Viktoria Geier, BA
HOLLY FRANZISKA von
Hamish Legge, MEng. und Sandra Legge, BA MSc

**WIR GRATULIEREN
UNSEREN BRAUTPAAREN**

Theresa Kratzer und Sebastian Angerer
Patricia Edtbauer und Daniel Fink
Gloria Hofer BA und Mag. Matthias Hohenbichler
Kerstin Aigner und Markus Steinbauer
Stefanie Keinberger und DI Martin Kitzberger
Anna Haslinger und Richard Dicketmüller
Karin Ameseder und Peter Sommerlechner
Ursula Mayr und Peter Ertl
Nina Nusko und Wolfgang Nader
Laura Gomez Pimentel und Simon Hofmann

**WIR GEDENKEN
UNSERER VERSTORBENEN**

Martha Freudenthaler, 69 Jahre
Helga Bayr, 83 Jahre
Mag. Irene Schöndorfer, 75 Jahre
Anna Durstberger, 91 Jahre
Karl Heinz Zwettler, 70 Jahre
Helmut Zauner, 85 Jahre
Irene Hammerschmied, 57 Jahre
Horst Mittermair, 86 Jahre
Erna Kollar, 82 Jahre
Ernestine Leitl, 79 Jahre
Christine Mayr, 80 Jahre
Heide Appenheimer, 82 Jahre
Alois Watzinger, 93 Jahre
Erich Peyrl, 68 Jahre

GESUNDE GEMEINDE

TIPPS UND TRICKS
FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT

In der kühlen Jahreszeit ist unser Körper besonders gefordert, da er sich gegen eine Vielzahl an Viren zur Wehr setzen muss. Mit ein paar einfachen Maßnahmen können wir das Risiko, andere oder uns selbst anzustecken, deutlich senken.

Was kann jeder tun?

Gründliches Händewaschen & regelmäßiges Lüften

Händewaschen mit Wasser und Seife – besonders nach dem Heimkommen, vor dem Essen und nach dem Naseputzen oder Husten – reduziert die Verbreitung von Keimen. Auch regelmäßiges Lüften (mehrmals täglich für ein paar Minuten) senkt die Viruslast in Innenräumen.

Bei Symptomen zu Hause bleiben

Schon bei den ersten Anzeichen wie Husten, Schnupfen oder Fieber sollte man zu Hause bleiben, um sich zu erholen – und um keine anderen Personen anzustecken.

Rücksicht auf Risikogruppen nehmen

Wenn man krank ist oder engen Kontakt zu gefährdeten Personen (z. B. älteren Menschen, Babys, Menschen mit Vorerkrankungen) hat, sollte man Abstand halten und gegebenenfalls eine Maske tragen.

Impfungen auffrischen lassen

Empfohlene Schutzimpfungen (z. B. gegen Grippe, COVID-19 oder RSV) sollten rechtzeitig durchgeführt werden.

GESUNDE GEMEINDE

IMMUNABWEHR STÄRKEN

Wenn es um ein intaktes Immunsystem geht, führt kein Weg am Darm und seinen Bewohnern vorbei. Unser Darm-Mikrobiom, besteht aus Billionen von Bakterien, je vielfältiger und artenreicher, desto besser. Was wir essen beeinflusst unser Darm-Mikrobiom am stärksten.

Lebensmittel wie Gemüse, Obst, Hülsenfrüchte, Nüsse und Samen (z.B. Leinsamen) und Getreideprodukte wie Haferflocken sind reich an präbiotischen Ballaststoffen. Das heißt, sie liefern einen optimalen Nährboden für unsere immunstärkenden Bakterien im Darm. Probiotische Lebensmittel wie Joghurt, Topfen, Kefir oder fermentiertes Gemüse wie Sauerkraut verdrängen mit ihren lebenden Milchsäurebakterien unerwünschte Keime im Darm und stärken damit das Immunsystem.

WÄRMENDE GETRÄNKE
IN DER ERKÄLTUNGSZEIT

Immunstärkender

Ingwer-Zitronen-Drink

1 Stück Ingwer (2–3 cm), Saft einer halben Zitrone, 1 TL Honig, 300 ml heißes Wasser.

Ingwer schneiden, mit heißem Wasser übergießen, 5–10 Minuten ziehen lassen, Zitrone und Honig einrühren, warm trinken.

Tipp: Für Kinder oder Menschen mit empfindlichem Magen lieber etwas milder zubereiten.

Apfel-Kamillen-Warmgetränk

200 ml Apfelsaft, 200 ml Wasser, 1 Beutel Kamillentee, ½ TL Honig. Apfelsaft und Wasser erwärmen (nicht kochen), Tee 5 Minuten ziehen lassen, Honig einrühren, lauwarm servieren.

Achtung: kein Honig für Kinder unter 1 Jahr! Getränk abkühlen lassen.

TRAFIK WÖHRENSCHIMMEL

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir möchten Sie gerne darüber informieren, dass ab 1. Jänner neue Öffnungszeiten in der Trafik Wöhrenschimmel gelten werden.

Wie gewohnt sind wir sowohl vormittags als auch nachmittags für Sie da. Zwischendurch machen wir eine Mittagspause, während der das Geschäft geschlossen ist.

Neue Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 07:30 – 12:30 und 14:00 – 17:30

Samstag: 08:00 – 12:00

Die Öffnungszeiten gelten für die Trafik und die Poststelle. Wir freuen uns darauf, Sie weiterhin bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team der Trafik Wöhrenschimmel

ÖBB - SCHIENENERSATZVERKEHR

VON 6. BIS 8. DEZEMBER

Die Mühlkreisbahnstrecke ist wegen Bauarbeiten von 6. bis 8. Dezember zwischen den Bahnhöfen Linz Urfahr und Aigen-Schlägl gesperrt. Wir haben für Sie einen Schienenersatzverkehr eingerichtet. Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie: Der Ticketkauf ist in den Bussen nur eingeschränkt möglich. Daher ersuchen wir Sie, Ihr Ticket vor Fahrtantritt online auf oebb.at, ooevv.at, über die ÖBB App, die ÖÖVV Ticket-App, beim ÖBB Ticketautomaten oder am ÖBB Ticketschalter zu erwerben.

Die Beförderung von Fahrrädern ist in den Autobussen nicht möglich. Mobilitätseingeschränkte Reisende bitten wir, sich vor Fahrtantritt mit dem ÖBB Kundenservice 05-1717-5 in Verbindung zu setzen. Während der Bauarbeiten gilt ein Sonderfahrplan. Anschlussverbindungen können nicht garantiert werden.

KOSTENLOSE
BERATUNGEN

BAUSPRECHTAG:

mit dem/der
Bausachverständigen
16. DEZEMBER,
ab 8:30 Uhr, Gemeindeamt
Anmeldung erforderlich
Info: (0732) 22 10 55-252

SOZIALBERATUNG:

JEDEN MONTAG
7:30 - 9:30 Uhr, Gemeindeamt
Anita Steidl
SHV Urfahr-Umgebung
Info: 0664 / 78 91 43 53

RECHTSBERATUNG

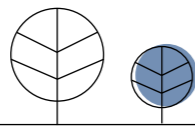
2. DEZEMBER
17:15 - 19:00 Uhr, Gemeindeamt
Rechtsanwalt Dr. Günther Klepp,
Anmeldung: (0732) 22 10 55-0

Lauschkonzert für
Schwangere und
Menschen mit Babys

19. Dezember | 10:00 Uhr |
BlackBox Lounge Musiktheater
Altersempfehlung: 0-1 Jahr

Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Baby in die Welt der Musik ein! Dieses besondere Konzert lädt werdende Eltern mit ihren Babys zu einem intensiven und zugleich entspannenden Hörerlebnis ein. In einer ruhigen, geborgenen Atmosphäre erklingt klassische Kammermusik, die Herz und Sinne berührt – sanft, wohltuend und lebendig. Musik schafft von Anfang an eine Verbindung: zwischen Ihnen und Ihrem Kind, zwischen Klang und Bewegung. Lauschen Sie zarten Melodien und warmen Klangfarben und genießen Sie eine halbe Stunde musikalische Auszeit.

www.landestheater-linz.at



KIB CHILDREN CARE

NOTFALLMAMA GESUCHT

Der Verein KiB children care sucht zeitlich flexible, zuverlässige Menschen, die bereit sind, Kinder stundenweise zu Hause zu betreuen.

Die Initiative Notfallmama hat es sich zur Aufgabe gemacht, Eltern in Betreuungsnotfällen zu entlasten. Als Notfallmama sind Sie Teil eines engagierten Netzwerks und erhalten die Möglichkeit, an regelmäßigen Treffen und Weiterbildungen teilzunehmen. Wenn Sie Kinder lieben und Ihre kostbare Zeit zur Unterstützung von Familien einsetzen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Der gemeinnützige Verein KiB children care, mit der Initiative Notfallmama, fungiert als „Feuerwehr“ für die Betreuung von Kindern zu Hause, wenn das familiäre Unterstützungssystem nicht ausreicht:

- Bei Krankheit eines Kindes, auch wenn Eltern von zu Hause aus arbeiten müssen.
- Wenn Eltern selbst krank sind und niemand sonst auf die Kinder aufpassen kann.
- Wenn Eltern einfach mal eine Entlastung benötigen, auch ohne akuten Krankheitsfall.
- Wenn Eltern mit einem Kind ins Krankenhaus müssen und für die gesunden Geschwister zu Hause Sorge getragen werden muss.
- Bei dringenden Arztterminen für die gesunden Kinder zu Hause.
- Wenn Eltern im Homeoffice ein wichtiges Telefonat oder Online-Meeting haben; auch hier betreuen wir die Kinder gegebenenfalls via Videotelefonie.

Familien haben die Möglichkeit, die „Notfallbetreuung“ zu Hause einmal pro Mitgliedschaft bis zu maximal 4 Stunden kennenzulernen.

WIE WERDEN SIE NOTFALLMAMA?

Verfügen Sie über Erfahrung im Umgang mit Kindern? Sind Sie zeitlich flexibel und zuverlässig? Dann melden Sie sich bitte bei der „Initiative **notfallmama**“ des Vereins KiB children care. Wir suchen engagierte Menschen für die stundenweise Betreuung von Kindern zu Hause und freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen! Gemeinsam können wir Familien in schwierigen Situationen unterstützen und dazu beitragen, dass Eltern sich auf ihre Aufgaben konzentrieren können.

Kontaktieren Sie uns noch heute!

KiB children care, Verein rund ums erkrankte Kind
www.kib.or.at, verein@kib.or.at

DEMENZSERVICE-

STELLE

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Puchenua bietet die Demenzservicestelle Linz Nord der MAS Alzheimerhilfe bereits seit mehreren Jahren in Puchenua eine Trainingsgruppe für Menschen mit Demenz an. Nun hat sich die Zusammensetzung der Gruppe geändert und der Schwerpunkt liegt beim Training für Menschen mit leichter Vergesslichkeit oder beginnender Demenz.

„Beim Training geht es nicht um Leistung, sondern um ein motivierendes, druckfreies Training der Gehirnfunktionen, das Spaß machen soll“, hält Karin Laschalt, Bereichsleitung der MAS Demenzservicestellen, fest. Laschalt weiß um den Erfolg der Gruppen und je früher Betroffene mit gezieltem Training gegenwirken, umso mehr kann erreicht werden. „Das Training in der Gruppe fördert das soziale Miteinander und verbessert oft die Situation“, erklärt sie. Ein Schnuppern in der Gruppe ist nach telefonischer Rücksprache jederzeit möglich: 0664/8546699.

Die Demenzservicestelle bietet auch Trainingsmöglichkeiten für Menschen mit fortgeschrittener Demenz, psychologische Abklärung und Beratung. Nähere Informationen dazu unter: 0664/8546699 oder dss.linz-nord@mas.or.at oder www.alzheimerhilfe.at

WINTERZEIT

IST SCHNEESCHAUFELZEIT

Mit dem Einzug des Winters wird es wieder Zeit die Schneeschaukel bereitzuhalten. Besonders wichtig ist die regelmäßige Räumung von Garageneinfahrten und Gehsteigen, um die Mobilität und Sicherheit zu gewährleisten. Schneeanhäufungen sollten zeitnah entfernt werden, um eine Verdichtung oder Vereisung und damit Schwierigkeiten beim Entfernen des Schnees zu vermeiden.



Es ist ratsam, auch die von Räumungsdiensten hinterlassenen Schneeanhäufungen zu beseitigen. Diese können schnell zur Herausforderung werden, wenn sie nicht rechtzeitig weggeschaufelt werden. Daher ist es wichtig, regelmäßig den Zustand der Einfahrten und Gehwege zu überprüfen und gegebenenfalls selbst aktiv zu werden. Achten Sie weiters darauf, den Bereich rund um die Mülltonnen regelmäßig vom Schnee frei zu räumen, um die reibungslose Entleerung durch die Entsorgungsunternehmen zu gewährleisten.

CHRISTBÄUME & TANNENREISIG

Ernst Hackl bietet auch heuer Christbäume und Tannenreisig direkt und frisch aus seinem Wald an. Ab Donnerstag, den 8. Dezember, können die Christbäume zwischen 9 und 16 Uhr direkt ab Hof erworben werden.

Familie Ernst Hackl, Tel: 0699 / 12631721
Am Großamberg 8, 4040 Linz



Wie jedes Jahr stehen Ihnen für die Entsorgung des Christbaumes bzw. Adventkranzes im Gemeindegebiet gut gekennzeichnete, kostenlose Christbaum-Sammelplätze bis Ende Jänner zur Verfügung.

Ihr ausgedienter Christbaum/Adventkranz gehört NICHT in die Biotonne! Sie können diese auch kostenlos am Strauchschnittplatz beim Puchenuaer Sportplatz entsorgen. ACHTUNG - extra Ablagefläche neben dem üblichen Schnittgut! Bitte denken Sie daran, den Christbaum/Adventkranz vollständig vom Weihnachtsschmuck zu befreien (Lametta, Haken, Kerzen, etc.).

ASZ

EINHEITLICHE
PREISLISTE

In den Altstoffsammelzentren (ASZ) Oberösterreichs gelten ab sofort einheitliche Preise und Annahmekriterien für bestimmte Abfallarten.

Die neue Regelung sorgt für mehr Übersichtlichkeit, Fairness und weniger Diskussionen – sowohl für Bürger als auch für die Mitarbeiter vor Ort. Haushaltsübliche Kleinmengen bleiben in vielen Fällen kostenlos. Für größere Mengen oder spezielle Abfälle gelten künftig klar definierte Gebühren.

ÖFFNUNGSZEITEN

ASZ

Das Altstoffsammelzentrum in Puchenuau hat in den Weihnachtstagen wie folgt für Sie geöffnet:

Mo.	22.12.	08:00-12:00 Uhr
Sa.	27.12.	08:00-12:00 Uhr
Mo.	29.12.	08:00-12:00 Uhr
Fr.	02.01.	08:00-12:00 Uhr 13:00-18:00 Uhr
Sa.	03.01.	08:30-12:00 Uhr
Mo.	05.01.	08:00-12:00 Uhr



UMWELTPROFIS

NEUVERGABE
ALTPAPIERSAMMLUNG

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Sammlung des Altpapiers im Bezirk ab 1. Jänner 2026 neu organisiert wird. Die Entsorgungsaufträge wurden im Rahmen einer Ausschreibung neu vergeben und gelten ab diesem Zeitpunkt auch in unserer Gemeinde.

Zuständiges Sammelunternehmen ab 01.01.2026

- für UWE-Gemeinden (Eidenberg, Feldkirchen, Goldwörth, Gramastetten, Kirchschatz, Lichtenberg, Ottensheim, Puchenuau, St. Gotthard, Walding)

Sammlung durch: FCC Austria Abfall Service AG

Bereitstellung der Behälter

- Die Altpapierbehälter sind an der Grenze zum öffentlichen Gut bereitzustellen.
- Privatstraßen werden grundsätzlich nicht befahren. Sollten Ausnahmen notwendig sein, ist dies direkt mit dem jeweiligen Sammelunternehmen abzuklären.
- Wichtig für Wohnanlagen (Mehrparteienhäuser):

Die Altpapierbehälter müssen am Tag der Entleerung spätestens um 6 Uhr bereitgestellt sein.

Falls die Behälter im Müllraum stehen, ist sicherzustellen, dass dieser entweder unversperrt oder mit dem Standard-schlüssel zugänglich ist.

Wichtige Hinweise zur Sammlung

Wie bei jeder Umstellung kann es zu Anlaufproblemen kommen, da die neuen Unternehmen das Sammelgebiet noch nicht vollständig kennen.

Bitte lassen Sie die Altpapierbehälter stehen, falls sie am vorgesehenen Entleerungstag nicht abgeholt wurden. Melden Sie nicht entleerte Behälter bitte direkt an den Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung (BAV UU) – wir kümmern uns um eine rasche Nachholung der Abholung! Tel.: 07239/93001

Die Abholtermine finden Sie wie gewohnt im Abfallkalender und auf der Gemeindehomepage unter Abfalltermine.

www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung



Puchenuauer Abfallkalender 2026

Restabfall 14-tägig Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:	14. / 27.* April	01. / 15. / 29. September
09.* / 22.* Dezember	11.* / 26.* Mai	13. / 27.* Oktober
05.* / 20. Jänner	09. / 23. Juni	10. / 24. November
03. / 17. Februar	07. / 21. Juli	07.* / 21.* Dezember
03. / 17. / 31. März	04. / 18. August	04.* Jänner 2027

Aignerweg Am Wiesenrain Anschlußmauer Bergstraße Birkenweg Claraweg Ederweg Edholzerweg Eichenweg Eschenbachweg Forstnerstraße Freisederweg Gatterederweg Großsamerbergstraße Hackerweg	Hammerbachstraße Hammerschmiede Haseneck Häusermühle Hohe Straße Höhenstraße Im Auholz Im Holzgrund Im Schneiderhölzl Kaindlweg Kapellenhöhe Koglerauerweg Langmantweg Leutgebweg Pfarleiten	Prof. Anton Lutzweg Puchenuauer Kreuzweg Rehgraben Reisingerweg Reuterleiten Schießstattstraße Schwiese Schloßholzweg 7-21 Steinparzerstraße Tabergerweg Theklaweg Wiesingerweg Wimmholzweg Windflachweg
---	--	---

Restabfall 14-tägig Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:	03. / 17. / 30.* April	04. / 18. September
27.* Dezember	15. / 29. Mai	02. / 16. / 30. Oktober
09. / 23. Jänner	12. / 26. Juni	13. / 27. November
06. / 20. Februar	10. / 24. Juli	11. / 24.* Dezember
06. / 20. März	07. / 21. August	08. / 22. Jänner 2027

Achleiten Achleitnerweg Am Sonnfeld Am Steinbruch Bachgasse Brunnenweg Buchenhain Derdorferweg Erlgraben Gartenstadtstraße	Golfplatzstraße Großsamerbergstr. 3,4,5,8 Häusererweg Hochfeld Im Mostgarten Kainzenbergerstraße Kirchenstraße Klingberg Kürnbergblick Oberpuchenuauerstr.	Parkweg Reinprechtenstraße Schallenbergerweg Schloßholzweg 1-6 Schlossweg Schulstraße Torwartweg Weitenfeld Wilheringerstraße
---	---	---

** Abholtermine Gelber Sack Dienstag:

16. Dezember	02. Juni	17. November
27. Jänner	14. Juli	29. Dezember
10. März	25. August	
21. April	06. Oktober	

** Abholtermine Papiertonne Mittwoch 240l:

16. Dezember	27. Mai	11. November
04. Februar	22. Juli	
01. April	16. September	

** Abholtermine Papiertonne für Koglerauerweg und Im Auholz eine KW früher:

11.* Dezember	20. Mai	04. November
28. Jänner	15. Juli	30. Dezember
25. März	09. September	

** Diese Termine stellen jeweils den ersten Abholtag dar. Die Entsorgungstour dauert zwei (Gelber Sack) bzw. drei (Altpapier) Werktage. Der Gelbe Sack und die Altpapier- tonne sind am ersten Abholtag bis spät. 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereitzustellen!

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:	14. April	01. / 29. September
22.* Dezember	11.* Mai	27.* Oktober
20. Jänner	09. Juni	24. November
17. Februar	07. Juli	21.* Dezember
17. März	04. August	19. Jänner 2027

Aignerweg Am Wiesenrain Claraweg Edholzerweg Eichenweg Eschenbachweg Forstnerstraße Freisederweg Gatterederweg	Großsamerbergstraße Hackerweg Haseneck Hohe Straße Im Auholz Kapellenhöhe Koglerauerweg Langmantweg Leutgebweg	Prof. Anton Lutzweg Puchenuauer Kreuzweg Rehgraben Reisingerweg Schloßholzweg 7-21 Schwiese Steinerweg Tabergerweg Wiesingerweg Windflachweg
--	--	---

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:	28. April	15. September
09.* Dezember	26.* Mai	13. Oktober
05.* Jänner	23. Juni	10. November
03. Februar	21. Juli	07.* Dezember
03. / 31. März	18. August	04.* Jänner 2027

Anschlußmauer Bergstraße Birkenweg Ederweg Hammerbachstraße Hammerschmiede	Häusermühle Höhenstraße Im Schneiderhölzl Pfarleiten Puchenuauer Kreuzweg Reuterleiten	Schießstattstraße Schwiese Steinparzerstraße Theklaweg Wimmholzweg
---	---	--

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:	03. / 30.* April	18. September
12. Dezember	29. Mai	16. Oktober
09. Jänner	26. Juni	13. November
06. Februar	24. Juli	11. Dezember
06. März	21. August	08. Jänner 2027

Achleiten Achleitnerweg Am Steinbruch Derdorferweg	Erlgraben Häusererweg Klingberg Oberpuchenuauerstraße	Sagbachweg Schloßholzweg 1-6 Torwartweg Weitenfeld
---	--	---

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:	17. April	04. September
27.* Dezember	15. Mai	02. / 30. Oktober
23. Jänner	12. Juni	27. November
20. Februar	10. Juli	24.* Dezember
20. März	07. August	22. Jänner 2027

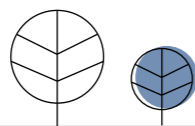
Am Sonnfeld Bachgasse Brunnenweg Buchenhain	Hochfeld Kainzenbergerstraße Karl-Leitl-Straße Kirchenstraße	Kürnbergblick Reinprechtenstraße Schlossweg Wilheringerstraße
--	---	--

Biotonne 120l und 240l:

Abholungstermine:
Aufgrund der Umstellung der Verträge für die Abholung von biogenen Abfällen sind die Abholtermine zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Die Veröffentlichung der Termine wird so schnell wie möglich nachgeholt.

Gartenstadt Ost, Gartenstadt I und II, Kürnbergblick und Parkweg → im ganzen Jahr wöchentliche Entleerung.

* Rot gedruckte Termine weichen aufgrund einer Feiertagswoche vom Regelzyklus ab. Es wird der erste Abholtag dargestellt - die Tour kann mehrere Tage dauern.



Vielfältig. Kreativ. Für die ganze Familie.

Der Winter steht vor der Tür – und mit ihm ein abwechslungsreiches Programm voller Erlebnisse! Von stimmungsvollen Veranstaltungen über kreative Workshops bis hin zu gemütlichen Begegnungen: Wir laden alle herzlich ein, die kalte Jahreszeit gemeinsam mit uns zu genießen. Ob Groß oder Klein – für jeden ist etwas dabei.

Freuen Sie sich auf kommende Veranstaltungen

- ▶ **Offener Treff für Groß & Klein jeden Dienstag, 8.30-11.30 Uhr**
(ausgenommen Schulferien & Feiertage)
- ▶ **Beckenbodentraining für Frauen ab Fr, 5.12.25, 9.00-10.00 Uhr**
- ▶ **Der Nikolaus kommt am Fr, 5.12.25, Terminvergabe erfolgt nach Anmeldung!** Termine um 15 Uhr, 16 Uhr, 17 Uhr & 18 Uhr möglich.
- ▶ **Kerzen ziehen am Di, 9.12. & 16.12.25** jeweils von 16.00 - 17.30 Uhr für Familien mit Kindern ab 4 Jahren
- ▶ **Eltern-Kind-Gruppen** nächster Turnus ab Jänner 2026, auf Anfrage
- ▶ **Kinderschwimmkurse** im Hallenbad des Petrinums ab Mi, 7.1.26

Das gesamte Programm finden Sie unter
www.ooe.familienbund.at/puchenua

MITTELSCHULE

PROJEKTE THEMEN NEWS

SPENDENLAUF FÜR SOZIALPROJEKT

Unter dem Motto „Ihr spendet, wir laufen“ stand der heurige Schulbeginn an unserer Mittelschule. Die Schüler absolvierten einen 1500-Meter-Lauf und sammelten fleißig Spenden für das Sozialprojekt „Ein Lächeln für Kinder“. Bei dem Projekt werden Familien, Schulen und Kindergärten bei der Finanzierung von therapeutischen und pädagogischen Einheiten unterstützt. Therapiestunden, Transportdienste, Assistenzzeiten und viele weitere Angebote können durch die Spendengelder ermöglicht werden. Wir freuen uns über 476,82 EUR, ein herzliches DANKE allen privaten Sponsoren.



WAS WURDE EIGENTLICH AUS.....

Wir freuen uns mit einer erfolgreichen Absolventin unserer Schule – Marlene Hofmann, die heuer den Junior Sales Champion gewinnen konnte. Danke für die netten Worte an die MS Puchenua:

„Liebes MS Puchenua Team, ich möchte mich herzlich bei Ihnen bedanken. Sie waren für mich ein wertvoller Wegbegleiter und ohne Ihre Unterstützung wäre ich heute nicht da, wo ich bin. Dank Ihrer Hilfe durfte ich viel lernen und wachsen – und gestern konnte ich sogar den Junior Sales Champion gewinnen. Es geht mir sehr gut, und ich bin froh, dass ich auf meinem Weg so eine tolle Schule und Begleitung gehabt habe.“



TECHNIKTALENTE JUNIOR

Wir freuen uns sehr, bei diesem sehr schönen Projekt des LITEC Linz mitmachen zu dürfen. Mit der Initiative Techniktalente Junior möchte die DIGITAL MILE Linz unseren Schülern der 8. Schulstufe – unabhängig von Herkunft, sozialem Hintergrund oder Geschlecht – die Möglichkeit geben, ihre Begabung für Technik zu entdecken und zu fördern.

Die LEGO-Kids der 8. Schulstufe arbeiten in Teams mit LEGO Education SPIKE Prime Sets, die vom Patenunternehmen zur Verfügung gestellt werden. Die Schulung der LEGO-Kids erfolgt durch HTL-Schüler in vier halbtägigen Workshops. Danach können die Teams weiter üben und am Regio Wettbewerb – „robot olympiad district linz“ teilnehmen.

MESSE JUGEND & BERUF

Am Mittwoch 1.10.2025 besuchten die beiden 4. Klassen die „Messe Jugend&Beruf“ in Wels. Gut vorbereitet konnten sich die Schüler über weiterführende Schulen aber auch über mögliche Lehrberufe informieren.

POTENZIALANALYSE

Am Montag 1.12.2025 nehmen die SchülerInnen der 4. Klassen an der Potenzialanalyse der WKOÖ teil. Besuche im BIZ (Berufsinformationszentrum) mit einem intensiven Bewerbungstraining sind natürlich wieder fixer Bestandteil des BO Unterrichts.

DANKE!!!!

Wir bedanken uns herzlich beim Seniorenbund Puchenua für die finanzielle Unterstützung. Damit können wir bedürftigen Kindern die Teilnahme an Ausflügen aber auch an schulischen Aktivitäten ermöglichen.



PUCHENAUER FEUERWEHR

**PUNSCHSTAND
DER FF PUCHENAU**

Freitag, 12.12.2025 / ab 12.00 Uhr
Samstag, 13.12.2025 / ab 10.00 Uhr
Gartenstadtzentrum / Spar

WRISIMUS am BOOTSHAUS | ADEINS WERBEAGENTUR GMBH | Treffpunkt Pühringer

Team Bürgermeister
Fritz Geyrhofer

**Puchenuer
Adventmarkt**

Sa., 6. Dezember
ab 10 Uhr

Puchenuer Marktplatz

Kunst- und Handwerksmarkt (10-12 Uhr)
Punsch & Kulinarik
Kulturprogramm & Nikolausfeier

**Adventstund
in Puchenu**

**Samstag
13. Dezember 2025
18.00 Uhr**

Mitwirkende
Kuchtmusik
Bläsergruppen der
Musikkapelle Puchenu
QuintEssenz Puchenu
Kirchenchor
Sprecher
Michael Haderer

Eintritt: Freiwillige Spenden

Pfarrkirche Puchenu

**ADVENT
KONZERT**

SO, 30. NOVEMBER
BUCHENSAAL PUCHENAU
BEGINN: 17 UHR

ES SINGEN UND SPIELEN:
JAGDHORNBLÄSER DONAUTAL
CLAUDIA ENGELBERGER
VOKALENSEMBLE MOSAIK
KLAVIER: HELMUT GUGERBAUER
LEITUNG: ANDREA ENGELBERGER
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDEN
www.vokalesemble-mosaik.at

WAS IST LOS?

Dezember 2025 / Jänner 2026

So, 30. November 17:00 Uhr	Buchensaal	Adventkonzert VA: Vokalensemble Mosaik
Fr, 5. Dezember 14:00-18:00 Uhr	Regenbogenbrunnen	Nikolausfest VA: Kinderfreunde und SPÖ
Sa, 6. Dezember Ab 10:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Adventmarkt VA: ÖVP
Fr, 12. Dezember Ab 12:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Punschstand VA: Freiwillige Feuerwehr
Sa, 13. Dezember ab 10:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Punschstand VA: Freiwillige Feuerwehr
Sa, 13. Dezember ab 18:00 Uhr	Pfarrkirche	Adventstund VA: Katholisches Bildungswerk Puchenu
Mi, 31. Dezember 11:00 Uhr	Treffpunkt beim Spar	Silvesterwanderung VA: Verein Schönes Puchenu
Fr, 30. Jänner 17:00-19:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Repaircafe VA: Daniela Degenfellner & Birgit Gahleitner, Umweltausschuss
jeden Fr 15:00-18:30 Uhr	Marktplatz	Obst, Gemüse und Mühlviertler Bioerdäpfel Wolfgang Stöbich
jeden Fr und Sa	Marktplatz	Verkauf von Imkereiprodukten Aus den Bienenstöcken des Imkervereins
jeden Sa 8:00-12:00 Uhr	Marktplatz	Puchenuer Bauernmarkt mit Grillhendl VA: SPÖ Puchenu
jeden Mo ab 16:00 Uhr	Seniorentreff	Tarockrunde für Anfänger und Fortgeschrittene VA: Gesunde Gemeinde

Bild: pixabay.com





Du wolltest schon immer Pfadi werden?

Hier kommt du dich bei uns wieder!

Dann schau einfach mal vorbei! Egal ob du bei einer Aktion mithilfst, im Elternrat mitgestaltest oder als Leiter*in dabei bist – bei uns steckt Spaß, Teamgeist und Gemeinschaft drin!

WIR SUCHEN DICH!

Tennisinteressierte Jungen und Mädchen

Wir bieten Dir:

- eine moderne Infrastruktur,
- 3 Freiplätze, 2 Hallenplätze,
- die Möglichkeit mit einem Tennislehrer das Tennis spielen zu erlernen oder zu verbessern.

Du hast Spaß am Tennis spielen? Dann melde dich, ganz unverbindlich, bei uns: RV Wiking Linz – Sektion Tennis

Kurt Pasterk – Obmann
Tel. 0664 73626144
kpasterk@gmail.com

Stefan Raudaschl – Trainer
Tel. 0650 7400877
tennisfit@a,1.net

RUDERVEREIN WIKING MEISTERSCHAFTEN

Nach einer Saison mit vielen internationalen Highlights und 8 Medaillen bei U19 und U23 Europa- und Weltmeisterschaften, kam bei den österreichischen Meisterschaften am ersten Oktoberwochenende sozusagen das „Sahnehäubchen“ obendrauf.

Abermals zeigten die Athleten des RV Wiking ihre Stärke und ihren großartigen Siegeswillen. Mit sage und schreibe 18 Siegen – einsamer Rekord in Österreich - und somit 18 Meistertiteln war der RV Wiking Linz zum achten Mal in Folge mit Abstand bester Verein. Dazu kommen noch 6x Silber und 1x Bronze bei 44 ausgetragenen Rennen.

Diese Erfolge zeugen von den tollen Rahmenbedingungen beim RV Wiking und einem tollen Trainerteam mit Michael Humpolec, Ignaz Haider, Boris Hultsch, Felix Höllersberger, Georg Hörlsberger, Thomas Bauernfeind, Klaus Amersdorfer und Nina Schauer.



UNION FUSSBALL SOCCER CAMP 2025

Nachdem unsere Großen (U16) erstmals ein Wochenende mit Trainings alleine auf unserer Sportanlage genossen haben, verbrachten Ende August unter der Leitung von Heli Springer und Julia Stifter 55 Nachwuchskicker mit ihren 15 Trainern wieder eine abwechslungsreiche Woche beim Soccer Camp der Union Puchenuau.



Trotz der teilweise großen Hitze beteiligten sich die Kids freudestrahlend bei den Übungsstunden. Besonders spannend fanden sie auch die speziellen Trainingseinheiten mit Simon Kiteko (Fitness), Tormanntrainer Max Peiskammer und speziell für unsere Mädchen die Stunden mit Christina Luger. Am Ende der Woche fuhren wir wieder mit den Rädern zum Beachsoccer nach Urfahr und dort matchten sich unsere Nachwuchs-Hoffnungen wieder beim traditionellen Abschlussturnier. Es ist wirklich toll zu beobachten, mit wieviel Engagement und Freude auch unsere Trainer eine ganze Woche mit ihren Mannschaften trainieren.



Besonders bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren unseres Soccer Camps:

- Neue Heimat OÖ
 - Raiffeisen Landesbank OÖ
- und bei den Puchenuauer Wirten Harald Pühringer und Michael Molnhuber vom Bootshaus, die alle Teilnehmenden mit leckerem Mittagessen versorgten.

RUDERVEREIN WIKING ABRUDERN 2025

Ein schöner Herbsttag zog am Sonntag, 19 Oktober 2025 viele Wikinger zur Donau, um in unterschiedlichen Bootskategorien und Distanzen beim traditionellen Abrudern dabei zu sein.



NATURFREUNDE

20-JAHR-JUBILÄUM

Der Winter 2025/26 ist ein ganz besonderer – die Naturfreunde feiern den 20. Geburtstag. Ich als Obmann möchte mich recht herzlich bei allen Funktionären sowie bei allen Guides für ihr Engagement und ihren Einsatz bedanken. Ohne diese Personen gäbe es keine Naturfreunde Puchenau.

Im kommenden Jahr versuchen wir wieder ein sehr breites Angebot für unsere Mitglieder und alle Interessenten zu bieten. Zu den bewährten Angeboten wie Skitouren- und Schneeschuhkurs, Skitouren-tage, Schneeschuhtage, Winterwandern, Skilanglaufkurse, Birnstockschießen, Lauffreize, Kinderskikurs gesellt sich auch ein Schnupperkurs im Eisbaden in der Donau dazu.

Stell dir vor: Du steigst in 6 Grad kaltes Wasser. Um dich herum wird alles still. Du spürst deine Urkraft, deine unendliche Energie. Dieser besondere Moment im Eisbad bringt dich direkt ins Hier und Jetzt. Du aktivierst deine innere Superkraft. Eisbaden und gezielte Atemtechniken (Breathwork) machen Dich widerstandsfähiger gegen Stress, stärken Dein Immunsystem und wirken wie ein natürliches Anti-Aging-Programm – kraftvoll und nachhaltig. Und das ist nur der Anfang: Die positiven Effekte reichen weit darüber hinaus. Du wirst spürbar fokussierter, erfolgreicher und gelassener sein – und mit Freude ins Eisbad steigen. Du lernst klare, alltagstaugliche Methoden, die Dich im Leben weiterbringen, und kannst Dich mit Gleichgesinnten über Deine Erfahrungen austauschen. Entdecke deine körperliche Stärke – und deine wahre Energie.

Kosten: Mitglieder: € 25.-, Nichtmitglieder: € 40.-

Leitung: Mag. Edith Aigner, Mentalcoaching – Atem & Eisbadetraining

Begrenzte Teilnehmerzahl, Achtung: Anmeldeschluss am 20.12.2025

Am 19.12.2025 findet die Weihnachtsfeier der Naturfreunde Puchenau um 18:00 Uhr im Seniorentreff statt. Dazu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Nach einem Film von Peter Obernberger gibt es Schnitzerl oder Gemüsestrudel. Das Essen und die Getränke werden vom Verein beigesteuert.

Die Sicherheit im Bergland ist für uns Naturfreunde das Wichtigste. Daher bieten wir, wie jedes Jahr, Lawinauffrischkurse für Schneeschuhgeher und Skitourenfreaks an. In diesem Jahr findet diese Veranstaltung vom Freitag, 10.1. bis Sonntag, 12.1.2025 auf dem Feuerkogel statt. Dabei wird in Theorie und Praxis die Handhabung der Lawinenschüttersuchgeräte (LVS), das Sondieren und das Bergen von Verschütteten geübt. Darüber hinaus werden Schneeprofile gegraben und anhand der Schneestruktur die Lawinensituation besprochen. Auch die Verwendung und Bedeutung von Lawinlageberichten wird demonstriert. Als Abschluss wird auch eine kleine Rettungsaktion bei einem Lawinenabgang durchgespielt.

Bei kleinen Skitouren im Gelände stehen die Routenwahl und die Orientierung mit Hilfe von Karte und GPS im Vordergrund. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Teilnehmer auf selbständiges Bewegen in der freien Natur und abseits der Pisten vorzubereiten. Durch das erlernte Wissen sollen Lawinenunfälle vermieden werden. Sollte an einer Teilnahme Interesse bestehen, so bitte mit den Naturfreunden Puchenau Kontakt aufnehmen oder auf unsere Homepage www.puchenau.naturfreunde.at schauen.

Noch ein wichtiger Termin: Am 27.3.2026 wird der 20jährige Geburtstag der Naturfreunde Puchenau im Buchensaal gefeiert und am Samstag, dem 28.3.2026 feiern wir mit einer Wanderung zum Donaublick 15 Jahre Gipfelkreuz. Sollte Dein Interesse geweckt worden sein, so bitte ich mit mir Kontakt aufzunehmen:

Obmann Mag. DDr. Peter Schürz, E-Mail: peter.schuerz@a1.net, Mobil: 0676/7097680

PFADIS

DA IST IMMER ETWAS LOS

EIN ERFOLGREICHER START INS NEUE PFADIJAHR

Mit knapp 70 Pfadfinder*innen im Alter von 7 bis 21 Jahren und 12 engagierten ehrenamtlichen Jugendleiter*innen und Assistentinnen sind wir erfolgreich ins neue Pfadijahr gestartet. Wir freuen uns auf viele spannende Heimstunden, Aktionen und Veranstaltungen – und schauen mit Freude auf unsere Sommerlager und vergangenen Abenteuer zurück:

Lost Minions: Alarmstufe Gelb

24 furchtlose Wichtel und Wölflinge folgten dem Ruf nach Gallneukirchen, um die verschwundenen Minions wiederzufinden. Dabei verwandelten sie sich in die gelben Wesen und lernten alles, was man zum Schurkenfangen können muss. So konnten die verlorengegangenen Minions gefunden und zurückgeholt werden. Das wurde mit einer gelben Party und einem eigenen Lagersong gefeiert.



Guides und Späher Sommerlager und Herbstputz in den Nistkästen

Für die Guides und Späher ging es nach Gallneukirchen: Zelte aufstellen, Kochstellen bauen, überm Feuer kochen, Bogenschießen, baden in der Gusen oder herumtollen im Motorikpark: Sowohl für Kinder als auch für Leiter*innen waren es sechs aufregende, abenteuerliche und lustige Tage.



Anfang September säuberten die Guides und Späher die Nistkästen in der Au. Wie jedes Jahr wurden die alten, nicht mehr verwendeten Nester entfernt, damit es sich der Vogelnachwuchs im Frühling in frischen Nestern gemütlich machen kann.



Caravelles und Explorer - Sommerlager auf der Moldau

Die CaEx starteten früh morgens Richtung Vyssi Brod, geplant waren vier Tage Paddeln bis Budweis. Die ersten Tage waren sonnig, die Moldau angenehm kühl, doch am dritten Tag kam der Regen dazwischen. Die Boote blieben stehen, und die Gruppe legte den Rest der Strecke mit dem Zug zurück. Trotz Regen, Umwegen und nassen Socken hatten alle Spaß, naschten Quetschies, sammelten tolle Erinnerungen und meisterten das Lager gemeinsam.



Ranger und Rover Sommerlager in Schweden

Im August brachen unsere Ranger und Rover zu einem unvergesslichen Abenteuer nach Schweden auf. Ihre Trekkingtour führte sie in sieben Tagesetappen über 112 km und 2500 Höhenmeter von Nikkaluokta bis Abisko durch die atemberaubende Landschaft. Übernachtungen im Zelt, Outdoor-Küche, Naturgenuss und Saunabesuch als Tourabschluss inklusive. Nach einem Zwischenstopp im Skuleskogen Nationalpark verbrachten sie noch zwei Tage bei schwedischen Pfadfinder*innen in Stockholm.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

Die Feuerwehr Puchenau absolvierte heuer wieder die Leistungsprüfung „Branddienst“, wo eine Tanklöschgruppe ein gelostes Brandszenario in vorgegebener Zeit absolvieren muss. Dazu müssen die Teilnehmer alle Geräte im Fahrzeug wissen.

Heuer absolvierten drei Gruppen die Leistungsprüfung in der Stufe 1 (Bronze), Stufe 2 (Silber) und Stufe 3 (Gold). Die Vorbereitung auf die Leistungsprüfung erfolgte im Rahmen von 14 Übungen in den letzten 7 Wochen für die 21 Teilnehmer. Ab der Stufe 2 wird die Aufgabe/Funktion innerhalb der Gruppe ebenfalls gelost, somit muss jeder Teilnehmer mehrere Rollen im Szenario beherrschen, was den Übungsaufwand entsprechend vervielfacht. In Gold sind dann auch jeweils noch Truppaufgaben und technische Fragen von den einzelnen Teilnehmern zu beantworten.

Die Abnahme fand durch den Bewerterstab des Bezirks in Walding statt. Alle 3 Gruppen der FF Puchenau konnten die Leistungsprüfung mit Erfolg absolvieren.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

KABARETT-ABEND



Hans Schwarz, ein Feuerwehrmitglied aus Puchenau, veranstaltete am 17. Oktober 2025 sein erstes Seminar-Kabarett „Kommunikations Leergang“ über die Änderungen in der zwischenmenschlichen Kommunikation in den letzten Jahrzehnten.

Unter Beteiligung der Zuschauer konnten viele Vergleiche zwischen früher und heute eindrucksvoll nachvollzogen werden. Die Einnahmen aus der Veranstaltung wurden der Feuerwehr Puchenau gespendet. Im Namen der Feuerwehr Puchenau bedanken wir uns für das Engagement und die großzügige Unterstützung.

FEUERWEHR

SONDERÜBUNG

Am Samstag 25. Oktober organisierte unser Kamerad Patrick Voit eine praktische Übung mit verschiedenen Szenarien wie technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen, Fahrzeugbrand und Wohnungsbrand.

Die Übungsteilnehmer konnten bei einsatznahen Bedingungen diverse Geräte in der Praxis kennenlernen und bekamen Tipps und Tricks vermittelt, wie die Geräte möglichst effektiv zum Einsatz gebracht werden.

FF-PUCHENAU

EHRUNGEN

Am 24. Oktober 2025 fand der „Tag des Ehrenamtes“ statt. Die Gemeinde Puchenau lädt jährlich die ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter aus allen Puchenauer Vereinen und Organisationen ein, um für das freiwillige Engagement zu danken.

Seitens der Feuerwehr wurden folgende Kameraden für ihre langjährigen Verdienste in der Feuerwehr Puchenau von Bezirksfeuerwehrkommandant Johannes Enzenhofer und Bgm. Fritz Geyrhofer ausgezeichnet:

O.Ö. Feuerwehr-Verdienstkreuz, III. Stufe

- Alfred Grubmüller

Florianmedaille des Oö. LFV, III. Stufe

- Horst Erlinger
- Elmar Hofmann

Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes UU, II. Stufe

- Michael Bräuer
- Christian Endt
- Wolfgang Steinbichl

Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes UU, III. Stufe

- Wolfgang Fritz

Feuerwehrverdienstmedaille für 25 Jahre

- Michael Salzner

IMKERVEREIN

ERFOLGREICHES HONIGJAHR

Das Jahr 2025 war für die Puchenauer Imker erneut ein erfolgreiches Honigjahr. Trotz herausfordernder Witterungsbedingungen – der Mai war viel zu kalt – konnte ein qualitativ besonders hochwertiger Honig geschleudert werden. Ein wichtiger Beitrag zur Qualität des Honigs ist auch dem hohen Anteil an Biobauern in Puchenau zu verdanken – ihre nachhaltige Wirtschaftsweise schafft ideale Voraussetzungen für gesunde Bienenvölker und besten Honig.

Verkauf von Honig aus Puchenau

- Jeden Samstag vormittags am Puchenauer Bauernmarkt.
- Am 7. Dezember nach der Sonntagsmesse im Pfarrkaffee. Neben Honig und speziellen Imkereiprodukten wie Oxymel oder Propolis, ideal auch als Weihnachtsgeschenk – gibt es Süßes und Pikantes für das leibliche Wohl.



Interesse am Imkern?

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt!

Wenn Sie sich dafür interessieren, ist jetzt die perfekte Gelegenheit, um sich über einen Einstieg zu informieren. Unser Imkerstammtisch findet jeden ersten Dienstag im Monat ab 19 Uhr im Treffpunkt Pühringer statt. Dort sind Sie

herzlich willkommen, um sich mit erfahrenen Imkern auszutauschen und alles Wissenswerte rund um die Bienenhaltung zu erfahren.

Brigitte Schmied, Obfrau Imkerverein Puchenau,
0664/3938348

FILMTIPP



ORF-Sendung „Wanderimker – Den Blüten auf der Spur“. Imker Manfred Arnezeder berichtet eindrucksvoll über die Tradition der Wanderimkerei. Einfach QR-Code scannen.

PENSIONISTENVERBAND

WANDERUNG

Bei schönem Wetter marschierten 28 Mitglieder gemeinsam durch die herrliche Natur. Mit viel Gesang, Lachen und Plaudern genossen wir die gemütliche Runde und die gute Stimmung in der Gruppe.

Die abwechslungsreiche Strecke bot immer wieder schöne Ausblicke und Gelegenheit zu netten Gesprächen. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmern, die diesen Tag zu einem so besonderen Erlebnis gemacht haben. Die Wanderung zeigte wieder einmal, wie schön es ist, gemeinsam unterwegs zu sein.

VOKALENSEMBLE MOSAIK

FREUDE

Freude besteht beim Puchenuer Chor Vokaleensemble Mosaik darüber, dass Bürgermeister Fritz Geyrhofer kürzlich der Chorleiterin Andrea Engelberger das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Puchenua verliehen hat.

Grundlage dafür ist, dass Andrea Engelberger vor mehr als 40 Jahren diesen Chor gegründet hat und seither ununterbrochen leitende Funktionen wahrnimmt. Derzeit, und das schon seit 20 Jahren, ist Andrea Engelberger Chorleiterin und damit vor allem für alles Musikalische im Chor verantwortlich.



PENSIONISTENVERBAND

AUSFLUG GRAZ

Am Samstag, 20. September 2025, startete unser zweitägiger Vereinsausflug nach Graz. Insgesamt nahmen 34 Mitglieder teil.

Im Freilichtmuseum Stübing begleitete uns bei prachtvollerem Wetter eine Museumsführerin durch das eindrucksvolle Museumsdorf. In Graz stand eine einstündige Stadtrundfahrt auf dem Programm, bevor wir die Stadt zu Fuß erkundeten. Den Abend ließen wir im „Glöckl Bräu“ ausklingen. Am Sonntag ging die Reise weiter nach Köflach zum Lipizzanergestüt Piber. Auf der Heimfahrt führte unser Weg nach Roßleiten, wo wir gemeinsam zu Abend aßen. Gegen 19:30 Uhr endete der rundum gelungene Ausflug.

VOKALENSEMBLE MOSAIK

VORFREUDE

Vorfreude gibt's schon auf das bevorstehende Adventkonzert des Chores am 1. Adventsonntag, 30. November 2025 ab 17 Uhr im Buchensaal.

Das Programm wurde heuer in besonderer Form erstellt. Alle Chormitglieder – derzeit 23 – hatten die Möglichkeit, aus den über hundert von Mosaik schon gesungenen Advent- und Weihnachtsliedern ihre Lieblinge auszuwählen. Zur Aufführung gelangen daher die Lieder, die die größte Beliebtheit im Chor haben.

Besonders freuen sich die Chormitglieder, dass auch heuer wieder die Jagdhornbläsergruppe Donautal und die Sängerin Claudia Engelberger das Konzert bereichern werden.

Danach besteht auch wieder die Möglichkeit, beim Chor neu einzusteigen. Interessierte sind zur Kontaktaufnahme mit der Chorleiterin herzlich eingeladen: andrea.engelberger@lwest.at

GOLDHAUBEN

50-JAHR-JUBILÄUMSFEIER

Mit einem großartigen Festabend feierten wir am Freitag, dem 12. September gebührend unser Jubiläum unter dem Motto „Ein zauberhafter Abend“.

Die Moderatorin Martina Kohlmann führte stimmungsvoll durch den Abend, der musikalisch von der „Pontigona Tanzmusi“ und einem Bayrisch-Mühlviertlerischen Damen-Gesangs-Quartett mit Witz und Charme umrahmt wurde. Für die Lach-Highlights des Abends sorgte der Zauberer und Bauchredner Dieter Barthofer, dessen Puppe GUNDA extra für uns mit Goldhaube auftrat.

Stolz wurde erstmals unser Jubiläumskalender präsentiert – die Protagonistinnen sind allesamt Goldhaubenfrauen und -mädchen aus Puchenua! Wir wollten unsere Festfreude auch mit denen teilen, die Hilfe nötig haben und daher wurde ein Spendenscheck über € 1.000 für das Nothilfekonto an die Landesobfrau überreicht.

Unsere allererste Goldhaubenobfrau Brigitta Doppler wurde von unserer Landesobfrau Martina Pühringer mit einer Urkunde zur „Ehrenobfrau“ ernannt und ihr unermüdliches Wirken damit gewürdigt. Nicht zuletzt wurde unsere großartige Obfrau Gerti Gruber gebührend bedankt! Und dass wir Goldhaubenfrauen auch entspannt feiern konnten, dafür haben an diesem Abend liebenswerte Helfer gesorgt.

Die Jubiläumsmesse am darauffolgenden Sonntag wurde musikalisch von einem Gesangsquartett mit zwei Goldhaubenfrauen und ihren Partnern, der Puchenuer Kuchltischmusi und den Kindergartenkindern umrahmt.

Ein tolles Weihnachtsgeschenk!

Der Kalender der Goldhaubengruppe Puchenua, erhältlich in der Trafik Wöhrenschimmel und der Buchenapotheke.
Bestellungen per Mail an:
kontakt@goldhauben-puchenua.at
Der Profifotograf Werner Streitfelder hat die Models in einem 16-monatigen Projekt durch die Jahreszeiten und Traditionen im Jahreskreis ins rechte Licht gerückt.

Preis 25 Euro

Die Einnahmen kommen Familien in Not zu Gute!



Ehrenobfrau B. Doppler im Kreise ihrer 3 Kinder



KAMERADSCHAFTSBUND

FRIEDENSFEST IN PUCHENAU

Am 30. September fand beim Friedensdenkmal das 1. Friedensfest in der Region Urfahr West statt. Veranstaltet von der Gemeinde Puchenuau und dem Kameradschaftsbund Puchenuau wurde das Programm von den örtlichen Bildungseinrichtungen gestaltet. Die schönen Darbietungen begeisterten die zahlreichen Besucher.

Bei diesem gezeigten Engagement der Kinder und Jugendlichen zum Thema Frieden ist die gute Basis eines modernen Friedensgedanken in der Puchenuauer Bevölkerung deutlich erkennbar. Das lässt auf eine Gesellschaft geprägt durch Frieden, Gemeinsamkeit, Zusammenhalt und Diversität hoffen. Zum Abschluss wurde der "Staffelstab" - ein Modell unseres Friedensdenkmales - an die nächstjährigen Veranstalter, die Vertreter der Marktgemeinde Feldkirchen an der Donau Bürgermeister David Allerstorfer und KB Obmann Franz Friedl übergeben.



SENIORENBUND

TRADITIONELLE WALLFAHRT

Traditionsgemäß fand im Oktober wieder die Seniorenbundwallfahrt auf den Pöstlingberg statt. Bei einem, von Pater Hans zelebrierten Gottesdienst, gedachten wir unserer 13, seit dem letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern.

Ulrich Sulzner auf der Orgel und Prof. Hans Georg Jakobi mit der Oboe gestalteten den musikalischen Teil der Messe und Obmann Wolfgang Haderer erinnerte in kurzen Sequenzen an jeden einzelnen Verstorbenen und entzündete eine Kerze für Jeden. Durch die vielen mitfeiernden Mitglieder wurde dieser Gottesdienst ganz besonders berührend.

Im Anschluss trafen sich die Teilnehmer zum Mittagessen beim Pöstlingberger Kirchenwirt.



SENIORENBUND

SPANISCHE TAPAS

Olivencreme, gefüllte Champignon, Oktopus und als Nachspeise feine Churros mit Schokoladensauce, war das Programm unseres Männerkochkurses am 17. Oktober in der Schulküche.

Die Teilnehmer waren mit Feuereifer dabei, unter der Anleitung von „Chefkoch“ Wolfgang Haderer diese spanischen Tapas zuzubereiten. Fast fühlte man sich in eine spanische Tapas Bar versetzt, so perfekt setzten die Mitglieder des Männerkochkurses die gar nicht so einfachen Rezepte um. Natürlich wurden die gekochten Köstlichkeiten mit einem feinen Wein auch gleich verspeist. Besonderes Lob für Fritz Buchgeher für seine umsichtige Organisation. Sollten Sie an den Rezepten interessiert sein oder einmal mitkochen wollen, finden Sie alle Infos auf www.sb-puchenuau.at.



SENIORENBUND

AUSFLUG RIED UND ASPACH

Unser heuriger Herbstausflug führte uns ins Innviertel. Den Vormittag verbrachten wir im Innviertler Volkskundehaus in Ried im Innkreis.

Wir begaben uns, mit fachkundiger Leitung unserer Führerin auf eine 200-jährige Zeitreise durch die Geschichte der Schwanthaler und die facettenreiche Kultur des Innviertels. Die Bildhauerdynastie Schwanthaler war eine bedeutende Familie von Künstlern, die vom 17.



bis zum 19. Jahrhundert, über 7 Generationen hinweg, hauptsächlich in Ried und München wirkte. Sie waren für ihre Arbeiten im Barock-, Rokoko- und Klassizistischen Stil bekannt und viele ihrer detailreichen Figuren wurden echte Klassiker. Auch die wechselvolle Geschichte des Innviertels war Thema der Ausstellung im Volkskundehaus und die umfangreiche Sammlung religiöser Volkskunst des Pfarrers Johann Veichtlbauer ließ uns schmunzeln und staunen. Der Nachmittag gehörte dem Aspacher Gstanzlsingen und den Darbietungen der verschiedenen Gruppen hochklassiger Volksmusikern, die das Publikum begeisterten. Unsere Lachmuskeln wurden aufs äußerste strapaziert. Ein wieder durch und durch gelungener Ausflug, mustergültig vorbereitet durch unser Reisetem unter Elisabeth Leitenbauer.



Die nächsten Termine:

- 29. November**
Ausflug nach Sandl und zum Weihnachtsmarkt in Weitra
9:00 Uhr, Gemeindeamt
- 13. Dezember**
Weihnachtsfeier
14:30 Uhr, Buchensaal
- 17. Dezember**
Wanderung Puchenuau Kapellen und Gattersteine
9:00 Uhr, Gemeindeamt
- 31. Dezember**
Wanderung Koglerauer Spitz
11:00 Uhr, Treffpunkt beim Spar
- 20. Jänner**
Jahreshauptversammlung mit Neuwahl und Foto-Rückblick
15:00 Uhr, Seniorentreff
- 21. Jänner**
Wanderung Linz Mitterwasser - Au im Winter
9:00 Uhr, Gemeindeamt

VEREIN SCHÖNES PUCHENAU

EHRUNGEN

Bei der Ehrenamtsfeier am 24. Oktober 2025 in Puchenau wurden drei Mitglieder des Verein Schönes Puchenau mit der „Ehrenmedaille der Gemeinde Puchenau in Gold“ ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für den Einsatz und das Engagement.



Zita Helmreich für 46 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit



Margareta & Adolf Hochreiter für 47 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

VEREIN SCHÖNES PUCHENAU

ARBEITEN FÜR EINE GEPFLEGTE GEMEINDE

Letzte Wartungsarbeiten an den Rastbänken

Um unsere rund 100 Rastbänke in Schuss zu halten, wurde wieder eine Menge Zeit und Material investiert. Es wurden morsche Bohlen getauscht, und um den verregneten Juli aufzuholen, wurde bis Mitte September fleißig geschliffen und gestrichen.

Abschließende Mäharbeiten

Aufgrund des guten Wetters und dem vielen Licht nach den zahlreichen Schlägerungsarbeiten waren dieses Jahr außerordentlich viele Mäharbeiten im Gemeindegebiet notwendig.

Abseits von Motorsense, Müllgreifer und Blumenerde, benötigt der Verein Schönes Puchenau weitere engagierte ehrenamtliche Unterstützung:

- zur Erstellung einer interaktiven Karte
- und fleißige Wanderer / Läufer / Spaziergänger die regelmäßig auf allen unseren Wanderwegen unterwegs sind



REGION URFAHR WEST

EINDRUCKSVOLLE ZWISCHENBILANZ

Die LEADER-Region Urfahr West zieht nach zwei Jahren der Förderperiode 2023–2027 eine eindrucksvolle Zwischenbilanz: Bereits 52 Prozent der für die Region reservierten EU-Fördermittel sind ausgeschöpft, zahlreiche Projekte wurden umgesetzt oder auf den Weg gebracht. Damit knüpft die Region an die erfolgreiche Vorperiode an, in der 106 Prozent der Fördermittel abgerufen und mutige Vorhaben realisiert wurden.

Im Mittelpunkt der aktuellen Förderperiode stehen die Stärkung des Wirtschaftsraumes, der Gemeinschaft und Kultur sowie Natur- und Klimaschutz. Mit „Megs7“ wurde in Eidenberg eine innovative Einkaufsgemeinschaft geschaffen, die Bauernstube in St. Gotthard schließt eine Versorgungslücke und das Begegnungszentrum in Geng hat sich zu einem lebendigen Ort für alle Generationen entwickelt. Das Ferienprogramm mit 271 teilnehmenden Kindern und ergänzenden Radsicherheitstrainings sorgte für unvergessliche Erlebnisse, während die historische Aufarbeitung in Feldkirchen an der Donau wertvolles Wissen für kommende Generationen bewahrt. Im Jänner 2026 ist eine Bewerbung als „KLAR!“ (Klimawandelanpassungs-Modellregion) geplant, um Urfahr West klimafit zu machen.

Vier Mal jährlich finden die Projektauswahlsitzungen der Region statt – im September 2025 wurden vier neue Projekte beschlossen: Der Alte Bauhof in Ottensheim wird zu einem modernen, barrierefreien Kulturhaus, in Gramastetten entsteht mit dem „GRAMABASE“ ein vielseitiger Sport und Begegnungsort, das Musikhaus Walding erhält eine zeitgemäße Ausstattung und in Lacken stärkt künftig das „Kistl“ die Nahversorgung.



Ein sichtbares Zeichen für die gemeinsame Identität sind die neuen UWE-Schilder, die in allen neun Gemeinden, Ottensheim, Lichtenberg, Gramastetten, Puchenau, Goldwörth, Walding, Eidenberg, Feldkirchen an der Donau und

St. Gotthard, angebracht wurden. Von Kultur über Mobilität bis zu Klimaschutz und Nahversorgung bündeln die Gemeinden ihre Kräfte, um Lebensqualität zu sichern, Identität zu stärken und innovative Ideen umzusetzen – das schafft LEADER.

AVK

25 JAHRE VOLKSKULTUR

Seit 25 Jahren begleitet die Akademie der Volkskultur (AVK) Menschen, die Kulturarbeit und Ehrenamt in Oberösterreich mitgestalten. Mit dem neuen Kursjahr 2025/2026 richtet sich die Akademie besonders an Gemeinden, Vereine und lokale Kulturinitiativen.

Die Akademie der Volkskultur wurde 2000 auf Initiative des OÖ Volksbildungswerks mit Unterstützung des Landes Oberösterreich und des OÖ Forums Volkskultur gegründet. Ziel war es, ehrenamtliches Engagement in der Kulturarbeit durch hochwertige Weiterbildung zu stärken. Heute ist die AVK eine etablierte Marke in der Erwachsenenbildung mit mehrfach bestätigter Qualität (Ö-CERT, EBQ-Siegel des Landes OÖ).

Das interessante und vielfältige Kursangebot ist online verfügbar unter: www.akademieder-volkskultur.at.

Das gedruckte Kursheft kann kostenfrei per Mail bestellt werden: avk@volksbildungswerk.at



REGION UWE

FERIEN-PROGRAMM

Das Ferienprogramm der Region Urfahr West bescherte den Kindern unvergessliche Erlebnisse. Über 270 Kinder aus allen 9 Mitgliedsgemeinden nutzten das vielfältige Angebot an Bewegung, Naturerfahrung, Bildung und Verkehrssicherheit.

145 junge Naturforscher kamen bei den kostenlosen Workshops des Naturschutzbundes auf ihre Kosten. Mut und Teamgeist standen bei den Aktionstagen „Sei(l) am Limit“ im Mittelpunkt. Für 36 Kinder und Jugendlichen galt es auf Seilelementen am Boden wie auch in luftiger Höhe, Gleichgewicht, Teamgeist und Zusammenhalt zu beweisen. Und 126 Kinder profitierten beim Schwerpunkt Radsicherheit von kostenlosen Radkompetenztrainings.

„Neben einem abwechslungsreichen Ferienprogramm ist es unser Ziel Werte für ein gutes Miteinander zu vermitteln und für die Umwelt zu sensibilisieren.“, betont Geschäftsführerin Mag. Sigrid Gillmayr. KEM-Managerin Felicitas Rubasch ergänzt: „Unsere Radkompetenztrainings machen Kinder nicht nur sicherer im Straßenverkehr, sondern wecken auch Begeisterung für das Rad als gesundheitsförderndes und umweltfreundliches Verkehrsmittel.“

REGION URFAHR WEST

INFORMATIONENABEND: HEIZEN UND SANIEREN



Einladung zum Infoabend: Alles rund ums Heizen und Sanieren – Expertenwissen aus erster Hand. Kostenloser Informationsabend am Donnerstag, 27. November 2025, um 18.30 Uhr im Gemeindesaal Lichtenberg

Energieeffizientes Heizen und Gebäudesanierung lohnen sich, sowohl für die Umwelt als auch für Ihren Geldbeutel. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich beim Informationsabend der KEM Urfahr West umfassend und kostenlos über moderne Heizsysteme, effektive Sanierungsmaßnahmen und attraktive Fördermöglichkeiten zu informieren.

Ein Experte des OÖ. Energiesparverbands liefert wertvolle Tipps, stellt aktuelle Förderprogramme vor und beantwortet Ihre Fragen. Themen des Abends:

- Umstieg auf energieeffiziente Heizsysteme: Welche Optionen gibt es und welche Vorteile bringen sie?
- Sanierung mit Wirkung: Welche Möglichkeiten der Sanierung gibt es? Macht Teilsanierung Sinn? Welche Gebäudeteile haben den größten Einfluss auf den Energieverbrauch?
- Förderungen: Wie können Sie finanzielle Unterstützung für Ihre Vorhaben nutzen?

Datum: Donnerstag, 27. November 2025
Zeit: 18:30 Uhr
Ort: Gemeindesaal Lichtenberg

Der aktuelle
Selbstschutztipp



BRANDSCHUTZ: WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



VORSICHTSMASSNAHMEN BEACHTEN

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerze nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen – akute Gefahr durch glühend abspritzende Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgetauscht werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

HÄUFIGE BRANDAUSLÖSER SIND VERGESSENE KERZEN

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer. Üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall
- Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122!

★ **Bestellen Sie Brandschutz-Produkte wie Rauchmelder und Löschdecken zum Aktionspreis auf zivilschutz-shop.at. Dort finden Sie auch weitere tolle Weihnachtsgeschenke für Ihre Liebsten!***

Aktion gültig bis 31.12.2025



Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41
 4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
 Internet: www.zivilschutz-ooe.at

Unfallfreie Weihnachts-Backstube

Mit Sicherheit durch die Weihnachtszeit

zivilschutz-ooe.at Zivilschutz Oberösterreich

Rauchmelder retten Leben

Mit Sicherheit zu Hause

zivilschutz-ooe.at Zivilschutz Oberösterreich

WAHRE GRÖSSE HAT ALLES IM BLICK

KollegINNEN gesucht

Jobs im Bereich Produktion und Facharbeit
voestalpine.com/stahl-karriere

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Unternehmensberatung mit Sitz in Puchenu und Büros in Wien und Innsbruck sucht

Teilzeit - Back Office Unterstützung

Termin-Organisation, Unterstützung der Buchhaltung bei Belegsvorkontierung und Rechnungslegung. Voraussetzungen: HASCH- oder (HAK-) Matura, sehr gute MS Office Kenntnisse, Genauigkeit und Interesse an Zahlen. Dienort: 100% Home Office; freie Zeiteinteilung; 5 Stunden/Woche; Gehalt € 300,-/Monat netto 14 Gehälter p.a.; geringfügiges Dienstverhältnis; Beginn nach VB per Anfang 2026;

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen an: linz@conos.at.

KULTUR- & TOLLE REISEHIGHLIGHTS

KASTLER

Fordern Sie bitte den aktuellen Katalog an!

Viele Adventreisen	ab 47,-
Weihnachtszauber im Pitztal Tolles Hotel mit ausgezeichneter Küche! 23. - 26.12.25	748,-
Weihnachten am Stubenbergsee 4-Sterne-Hotel! 23. - 26.12.25	695,-
Weihnachten am Meer 4-Sterne-Hotel in Opatija! 23. - 26.12.25	ab 558,-
Jahreswechsel in Venetien Padua, Bassano del Grappa & Prosecco 4-Sterne-Hotel! 29.12.25 - 1.1.26	699,-
Silvester in Venedig - FIRST CLASS-REISE Hotel im Zentrum von Venedig! „Die vier Jahreszeiten“ 30.12.25 - 2.1.26	ab 1.099,-
Musikalischer Silvester in Hamburg „Silvesterkonzert“ / „Tosca“ 30.12.25 - 2.1.26	1.375,-
Steirischer Silvester Hotel in Graz! inkl. Schlossbergfahrt, Silvester-Galabuffet, Sektempfang, Mitternachtsjause und Musik 31.12.25 - 1.1.26	329,-
Tiroler Festspiele Erl „Silvesterkonzert“ / „Neujahrskonzert“ 31.12.25 - 1.1.26	ab 469,-

Alle Angaben ohne Gewähr!

Die schönere Art zu genießen.

Reiseparadies Kastler GmbH, Linz - Ottensheim, 0732/31 27 27
www.kastler.at, reiseparadies@kastler.at

notariat-ottensheim.at

NOTARIAT OTTENSHEIM

Mag. Franz Kobler & Mag. Rainer Waldhör
Marktplatz 5 | 4100 Ottensheim

KANZLEIZEITEN
Mo-Do: 08:00 - 17:00
Fr: 08:00 - 13:00
Tel.: 07234 / 822 19
Fax: DW 19-10
4100@notariat-ottensheim.at

Immobilien/Vertragsrecht | Persönliche Vorsorge
Erbrecht Firmen- & Gesellschaftsrecht | Steuerrecht
Einsicht in Grundbuch Firmenbuch

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN ODER VERMIETEN?

Raiffeisen Immobilien

RAIFFEISEN IMMOBILIEN
Der Experte für alle Immobilienfragen in Ihrer Region

Gernot Herbsthofer
Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH
Goethestraße 63, 4020 Linz
T +43 676 8141 8014
E herbsthofer@raiffeisen-immobilien.at
raiffeisen-immobilien.at

IHR TÜREN- & FENSTERSPEZIALIST IN PUCHENAU

Besuchen Sie unseren tollen Schauraum – wir fertigen alles individuell für Sie an!



Topic®-Haustüren
INTERNORM®-Fenster
Innentüren
Ganzglassysteme
Garagentore



Klingberg 3 - 4048 Puchenu
Telefon: 0732/223025
E-Mail: office@doorplus.at

www.doorplus.at
TÜREN | FENSTER | TORE

Öffnungszeiten
Mo – Fr, 08:30 - 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Sa: nach Terminvereinbarung

doorplus.at

... das GUUTE in UWE!



IHR TISCHLERMEISTER

AUS PUCHENAU

MÖBEL
BÖDEN
LICHT
TEPPICH



burgmoebel.at



JÜRGEN KUNCZICKY-BURG
burgmoebel.at | kontakt@burgmoebel.at | tel. +43 699 131 02 700

... das GUUTE in UWE!



Bestattung Smrekar

Würdevolle Begleitung im Trauerfall

Behördlich konzessionierter Bestattungsfachbetrieb
4111 Walding, Kreuzweg 1a

Telefon:
0699 / 81 98 33 92

Mail:
smol@ottensheim.at

Web:
bestattung-smrekar.at

Wie sind Ihr regionaler Bestatter in Walding und Umgebung. Im Trauerfall sind wir für Sie da und Ihr erster Ansprechpartner.

Würdevolle Begleitung im Trauerfall ist unsere Aufgabe.

Wir führen Bestattungen aller Arten auf allen Friedhöfen durch.

Erreichbarkeit und Bereitschaft von 00:00 bis 24:00 Uhr



Tischlerei Smrekar

Bau- und Möbeltischlerei
Tischlereifachbetrieb

4111 Walding, Greinerweg 3

Telefon:
0699 / 81 98 33 92

Mail:
smol@ottensheim.at

Web:
tischlerei-smrekar.at

Facebook:
tischlerei smrekar

Wie sind Ihr regionaler Tischlereibetrieb in Walding und Umgebung.

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund ums Holz.

Wir bieten folgende Leistungen an:

- Bau- und Möbeltischlerei
- Erneuerungs- und Reparaturarbeiten
- Elektroeinbaugeräte aller Hersteller
- Dan-Küchen
- Türen
- Böden
- Beschläge- und Schraubenverkauf

bestattung-smrekar.at

malerei-wiesinger.at



- VERKAUF von Farben und Werkzeugen
- DURCHFÜHRUNG von Malerarbeiten im Innen- & Außenbereich

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farbenwerkshop

farbengrossmarkt.at

Beratung seit 1948 Nr. 1
3 Stockwerke

Obermüller
FARBEN★GROSSMARKT.at

Samstag offen bis 13h
Freude mit Geschenk Gutscheine

WAND+BAU-Farben
ADLER
FARBEN BERATUNG

Keramik Werkstätte:
Brennen / Glasieren
RIESEN-Auswahl
von Gebrauchs- und
Zierkeramik

+bio
Nr. 1
LACK +FARB EXPERTE

Wir mischen:
über 7.000
Wunsch Farbtöne
+ Spray
eigene Abfüllstation

Keilrahmen
99,9% verzugsfrei - EINZIGARTIG

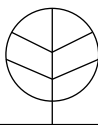
Autolacke

4040 Urfahr +43 (0) 732 732 30 30
GEWERBE PARK 34
Nähe Urfahrermarkt

Vor der Tür GRATIS

Empfehlen Sie uns weiter!
Gesünder wohnen
LEINOS Naturfarben

bestattung-smrekar.at



GEMEINDE PUCHENAU

Kirchenstraße 1, 4048 Puchenau
 Tel.: +43(0)732/ 22 10 55 - 0
 gemeinde@puchenau.at
 www.puchenau.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
 Di. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr
 Do. zusätzlich 16.00 - 18.00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung.

TELEFONNUMMERN

+43 (0)732 / 22 10 55 - DW

BÜRGERMEISTER

Friedrich Geyrhofer - 222

AMTSLEITUNG

Daniel Schnötzingler - 223
 Mobil 0676/ 848 197 223

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Sonja Rechberger - 235

BÜRGERSERVICE, MELDEAMT

Sabrina Allenguten - 232

STANDESAMT, STAATSBÜRGERSCHAFT

Verena Dobretsberger - 242

BAUABTEILUNG & UMWELTAMT

Christian Endt - 252

FINANZABTEILUNG

Heidrun Pichlbauer - 262

NOTRUFNUMMERN

FEUERWEHR PUCHENAU 2120
 FEUERWEHR PÖSTLINGBERG 122
 POLIZEINOTRUF 133
 RETTUNG 144
 ÄRZTENOTRUF (HÄND) 141
 GESUNDHEITSTELEFON 1450

SOZIALBERATUNG

SOZIALHILFEVERBAND URFahr-UMGEBUNG
 Anita Steidl Tel.: 0664/ 78 91 43 53
 Jeden Montag 7:30 - 9:30 Uhr
 Gemeindeamt EG

EINRICHTUNGEN

Die öffentlichen Einrichtungen in unserer
 Gemeinde erreichen Sie unter Tel.:

+43 (0)732/ 22 10 55 - DW

VOLKSSCHULE

Dir. Margit Schiefermair - 332

Lehrerzimmer - 334

MITTELSCHULE

Dir. Jutta Rabeder - 342

Lehrerzimmer - 344

LANDESMUSIKSCHULE

Dir. Susanne Kerbl 0676/ 848 197 353

Sekretariat 0676/ 848 197 353

Lehrerzimmer - 354

KINDERNEST

- 314

KRABELSTUBE 0660/ 540 38 39

PFARRKINDERGARTEN 0732/ 22 10 91

GEMEINDEKINDERGARTEN - 324

KINDERHORT - 364

BIBLIOTHEK - 412

ASZ PUCHENAU 0677/ 63 28 77 46

WIRTSCHAFTSHOF 0676/ 848 197 612

ÄRZTE & APOTHEKEN

DR. MOSHAMMER, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

Di, Do: 16:30 - 18:30 Uhr

Kainzenbergerstr. 4 , Tel.: 0732/ 22 10 21

DR. GRÜNZWEIG, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do: 08:00 - 11:30 Uhr

Mo, Mi: 16:30 - 18:30 Uhr

Fr: 08:00 - 11:00 Uhr

Golfplatzstr. 11 , Tel.: 0732/ 22 15 65

DR. KERNECKER, PÖSTLINGBERG

Mo: 08:00 - 12:00 & 15:00 - 17:00 Uhr

Di: 08:00 - 12:00 Uhr

Mi: 14:00 - 18:00 Uhr

Do, Fr: 08:00 - 11:00 Uhr

Hohe Straße 199, 4040 Pöstlingberg,

Tel.: 0732 / 73 11 70

IN DRINGENDEN FÄLLEN

Hausärztlicher Notdienst Tel.: 141

Apothekennotrufnummer Tel.: 1455

BUCHEN APOTHEKE PUCHENAU

Mo. bis Fr. 08:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Sa. 08:00 - 12:00 Uhr

Golfplatzstr. 2, Tel.: 0732/ 22 16 49